



Adendorf (mit Klein Villip) · Arzdorf · Berkum · Fritzdorf · Gimmersdorf · Holzem · Ließem · Niederbachem
Oberbachem (mit Kürrighoven) · Pech · Villip (mit Villiprott) · Werthhoven · Züllighoven

wir-wachtberger-online.de | unserort.de/wachtberg | wir-wachtberger-online.de/e-paper

Offizielles
Amtsblatt
der
Gemeinde
Wachtberg

Die europäische Partnerschaft lebt!

Deutsch-französisch-italienischer Mehrgenerationenaustausch in Wachtberg

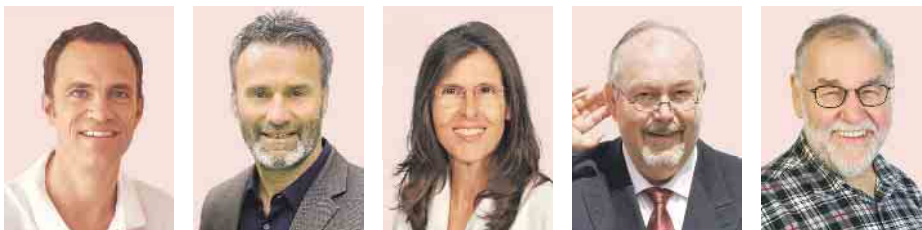


Treffen der deutsch-französisch-italienischen Vorstände im Rathaus Berkum (Foto: PV Wachtberg)

Bericht auf Seite 2

Mit BECKER Hören bewahren und Tinnitus bewältigen.

TZB Tinnitus Zentrum Bonn



Referenten: Dr. med. Ingo Wagner (Facharzt für HNO-Heilkunde),
Dan Hilgert-Becker (Audiotherapeut, Hörakustikermeister), Patricia Lista (Audiotherapeutin, DSB),
Udo Skomorowsky (Hörakustiker, zertifizierter Hörtrainer),
Dipl.-Psych. Martin Junghöfer (Psychologischer Psychotherapeut)

**Einladung zum
Patientenseminar**

**Tinnitus gibt
nicht den Ton an!**

**Donnerstag,
17.11.22 um 18 Uhr**

im Seminarraum von
BECKER Hörakustik,
Bonn-Bad Godesberg



BECKER
HÖR AKUSTIK

www.beckerhoerakustik.de f @

Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 16, Tel.: 02 28/3 50 27 76, Mo – Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 14 Uhr
P Kundenparkplätze am Zusatzeingang Hubertinumshof 11.

Die europäische Partnerschaft lebt!

Deutsch-französisch-italienischer Mehrgenerationenaustausch in Wachtberg

Wachtberg - Zum 40. Jubiläum der Partnerschaft 2019 saßen sie alle zuletzt in Wachtberg zusammen... dann stoppte Corona den regen Austausch von Schulkindern, Jugendlichen und Erwachsenen der drei Partnergemeinden Wachtberg, La Villegie du Clain in der Nähe von Poitiers/Frankreich und Bernareggio in der Nähe von Monza/Italien. Nun war es wieder soweit: Vom 22. bis 25. September waren 34 Franzosen und 27 Italiener zum Mehrgenerationenaustausch zu Gast bei Wachtberger Familien - nach drei Jahren endlich wieder in dem traditionell eingespielten Rotationsrhythmus unter den drei Ländern. Das Event stellte den Vorstand des Vereins wie immer vor die nicht ganz einfache organisatorische Aufgabe, genügend Gastgeber zu finden. „Doch am Ende hat es - auf die letzte Minute - doch wieder wunderbar geklappt,“ freut sich die Vorsitzende des Partnerschaftsvereins, Bernadette

Conraths. „Zum Glück nehmen immer wieder Eltern von Grundschulkindern, die am Schulaustausch, oder Eltern von Jugendlichen, die am Jugendcamp teilgenommen haben, gerne bereits bekannte Gäste, oder einfach Wachtberger Familien, die gerne diese interkulturelle Initiative unterstützen möchten. Es war dieses Mal wirklich schön zu erleben, dass einige neue GastgeberInnen dazu gekommen sind und die fröhliche, unkomplizierte Atmosphäre genossen haben.“ So illustrierten dann ältere und jüngere Gäste mit Kindern sehr gut den Namen dieses Besuchs: „Mehrgenerationenaustausch“. Der Tagesausflug - ebenfalls Tradition bei diesen interkulturellen Besuchen - stand unter dem hochaktuellen Vorzeichen Nachhaltigkeit. Die Busfahrt führte zunächst zum Aussichtspunkt Terra Nova direkt am Rand des Braunkohletagebaus Hambach, des größten Tagebaueb

Europas. Der Blick in die mehr als 400 m tiefe, viele Quadratkilometer große Grubenfläche mit den riesigen Schaufelradbaggern beeindruckte sehr. Die sehr aufschlussreichen Erläuterungen eines Gästeführers von RWE über das abzusehende Ende von Braunkohle als Energieträger im Zusammenhang mit dem Energieumbau, Treibhausgaswirksamkeit sowie Energiepolitik stießen viele anregende Gespräche an. Denn in den beiden Partnerländern werden ja verschiedene politische Maximen verfolgt: Frankreich setzt nach wie vor auf seine Atomkraft und Italien hat eine ähnlich prekäre Abhängigkeit von Öl und Gas wie wir in Deutschland. Den Kontrast zur Großtechnik bildete dann die Mittagseinkauf auf Schloss Türnich, das durch den mit dem Braunkohleabbau gesunkenen Grundwasserspiegel nicht mehr nutzbar ist. Die dazugehörige Landwirtschaft und die wunderbare Parkanlage aber doch: Die Besitzerfamilie von Hoensbroech hat sich vor Jahrzehnten schon entschieden, diese systemisch biologisch zu nutzen und betreibt heute eine beeindruckende Demeter-Biolandwirtschaft. Welch unermüdlicher Einsatz dafür benötigt wird, erläuterte Severin von Hoensbroech in seiner Begrüßung kurz. Einige der wunderbaren 100% lokalen Bioprodukte konnte die bunte Besuchergruppe dann im gemütlichen Schloss-Café zum Mittagessen genießen. So erlebten die Gäste sehr kontrastreiche Facetten der deutschen Auseinandersetzung mit dem Thema Nachhaltigkeit. Der Samstag gehörte wie üblich Gästen und Gastgebern zur individuellen Gestaltung. So unternahm z.B. eine Gastgeberin mit einer kleinen italienischen Gruppe einen langen Spaziergang auf dem Rodderberg mit einer Einführung in die lokale Sagenwelt. Eine andere Niederbacherin ermöglichte ihrem italienischen Gast sogar, die Hirschbrunst zu hören und sehen. Andere fuhren ins Ahrtal: die Gäste hatten im vergange



Besuch im Braunkohlerevier Hambach
(Foto: PV Wachtberg)

nen Jahr sehr Anteil genommen an der schrecklichen Flut, denn das Ahrtal hatten viele von früheren Besuchen in bester Erinnerung. Am Samstagvormittag tagten auch die Vorstände der drei beteiligten Länder mit dem Ziel, die gegenwärtige Situation zu evaluieren, die Programme der nächsten Jahre festzuzurren und für die Zukunft neue Akzente zu setzen. Auch die Termine des nächsten Jahres stehen: 20.-23. April 2023 für den Schulaustausch (in Wachtberg), 23.-30. Juli 2023 für das Jugendcamp (in La Villegie). Der Mehrgenerationenaustausch wird Anfang Oktober in Italien stattfinden. Zum Abschlussabend ging es zum Rhein, auf die MS Godesia. Hier erfreuten rheinischer Sauerbraten und eine Ahr-Weinprobe mit Weinen vom Kloster Marienthal die große Gesellschaft, die inzwischen schon echtes paneuropäisches Zusammengehörigkeitsgefühl entwickelt hatte. Grußworten des Wachtberger Bürgermeisters Jörg Schmidt folgten musikalische Darbietungen der Gäste. Überall überschritten sich deutsche, französische und italienische Unterhaltungen der begeisterten Teilnehmer dieser romantischen Schiffstour auf dem Rhein. Der Dank der Vorsitzenden galt von Herzen den wunderbaren GastgeberInnen und dem Team des Partnerschaftsvereins, das einmal mehr hervorragend zusammengearbeitet hat, um dieses Event zu gestalten. Ein schöner Abschluss also auch dieses Mal, der Vorfreude weckt auf die schon geplanten Folge-Events der Partner. Europa - nicht nur eine politische Zielvorstellung, sondern wie hier für die Teilnehmer ein persönlich belebendes Ereignis! (Fritz Oettler)

ERNST MEDITZ

Bestattungshaus seit 1958



Odenhauser Weg 3 · 53343 Wachtberg-Berkum
Wachtberg · Bonn · Grafschaft · Meckenheim

Tel.: 0228 34 36 89 Mobil: 0171 6484484

www.meditz-online.de

HÜLLEN

Bestattungen

seit 1884

Konrad-Adenauer-Straße 139
53343 Wachtberg

Telefon: 0228 / 34 24 65

eMail: info@bestattungen-huellen.de
Internet: www.bestattungen-huellen.de



Gastfamilien gesucht für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Rhein-Sieg-Kreis (ke) - Aktuell kommen viele Jugendliche ohne ihre Eltern aus Krisenregionen in den Rhein-Sieg-Kreis. Aufgabe des Jugendamtes ist es dann, sich um sie zu kümmern und für ihre Unterkunft und Begleitung zu sorgen.

Die Jugendhilfezentren des Rhein-Sieg-Kreises für die Gemeinden Neunkirchen-Seelscheid, Much, Ruppichterath, Eitorf, Windeck, Alfter, Swisttal und Wachtberg suchen daher weitere Gastfamilien. „Wir konnten bereits viele Jugendliche in Gastfamilien vermitteln und positive Erfahrungen in diesen Betreuungssettings sammeln“, sagt Beate Schlich, Leiterin des Kreisjugendamtes. „Die soziale und sprachliche Integration der jungen Menschen gelingt im familiären Kontext häufig besonders gut.“ Dies sind Voraussetzungen für eine gelingende schulische bzw. berufliche Anbindung.

Das Kreisjugendamt sucht daher geeignete Familien, Paare oder Einzelpersonen, die einem jungen Menschen für eine befristete Zeit

ein „Zuhause“ geben können. Sie sollten finanziell abgesichert und fremden Kulturen gegenüber offen eingestellt sein. Außerdem sollten sie bereit sein, einen jungen Menschen für befristete Zeit bei sich aufzunehmen und in ihrer Familie zu integrieren.

Die Jugendlichen sind überwiegend männlich, zwischen 14 und 17 Jahre alt und kommen aus arabischen oder afrikanischen Ländern, derzeit vor allem aus Syrien und Afghanistan. Das Kreisjugendamt stellt ihren Lebensunterhalt sicher. Die Gastfamilien bekommen ein Pflegegeld. Zudem erhalten sie fachliche Beratung und Begleitung. Ein Vormund übernimmt die Rechtsangelegenheiten der Jugendlichen, so auch die Formalitäten rund um das Asylverfahren.

Informationen zur Aufnahme unbegleiteter minderjähriger Jugendlicher erhalten Interessentinnen und Interessenten auch bei Simone Brede vom Kreisjugendamt (E-Mail: simone.brede@rhein-sieg-kreis.de, Telefon 02241 13-2070).

Herbstkonzert des Wachtberger Kammerorchesters

Liederzyklus „Frauenliebe und Leben“
von Robert Schumann

Wachtberg-Pech - Am **Samstag, 19. November**, um **17.30 Uhr** gibt das Wachtberger Kammerorchester unter Leitung von Markus Cella ein Konzert in der **katholischen Erzzengelkirche in Wachtberg-Pech, Am Langenacker**.

Am **Sonntag, 20. November**, um **17 Uhr** können Sie das Konzert ebenfalls in der **Pauluskirche, In der Maar 7 in Bonn-Friesdorf** hören.

Unter dem Motto **„Seit ich ihn gesehen - aus dem Leben einer Liebenden“** wird der Liederzyklus „Frauenliebe und Leben“ von Robert Schumann in einer Orchesterfassung geboten. Den Gesangspart übernimmt Maximiliane Schweda. Umrahmt wird das

Werk von weiteren Bearbeitungen von Liedern und Klavierwerken für Orchester. Wir laden Sie herzlich ein zu dieser musikalischen Stunde im herbstlichen Wachtberg. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Im Orchester ist Nachwuchs erwünscht! Wenn Sie ein Instrument spielen oder nach längerer Pause wieder einsteigen wollen, können Sie gerne nach dem Konzert unseren Dirigenten ansprechen oder sich nähere Informationen und Kontaktdaten des Vorstandes auf der Homepage www.wachtbergerkammerorchester.de holen.

Wir freuen uns auf Sie. (Wachtberger Kammerorchester e.V.)



HEUER

Zoo-Fachgeschäft Angel-Center

Helge und Thomas Heuer GbR
Am Wachtberggring 4 • 53343 Wachtberg
im Gartencenter Wachtberg
Tel.: 0228 - 36 28 17 • Fax: 0228-35 82 18
heuer-zoo-angeln@t-online.de • www.heuer-zoo-angel.de



BIS ZU 20% AUF AKTIONSWEINE

Wein Cabinet

DAS HAUS DER GUTEN WEINE
www.weincabinet-briem.de
Bernareggio Platz 4 | 53343 Wachtberg-Berkum
T 0228-619 59 200 | mario@weincabinet-briem.de



ELEKTRO GESTRICH

Meckenheimer Straße 6-8 • 53179 Bonn
Tel: 0228/348500 FAX: 0228/348502
E-Mail: elektro-gestrich@t-online.de

Ihr Elektro-Fachgeschäft in Mehlem

- Elektroinstallation und Kundendienst
- Elektromaterial
- Elektrogeräte- und Zubehör
- Reparaturen von Elektrogeräten, Leuchten und Heißwassergeräten



GOLDSCHMIEDE

MARCEL KIRSTEN • GOLDSCHMIEDEMEISTER

Der Wachtbergschmuck
Schon ab 120,- Euro

LEISTUNGEN

- Trauringanfertigungen
- Trauringschmiedekurse
- Schmuckanfertigungen
- Aus Alt wird Neu
- Umarbeitungen
- Mokume Gane
- Reparaturen
- Gravuren



Goldschmiede Marcel Kirsten
Siebengebirgsstraße 22
53343 Wachtberg
Telefon 0228 - 935 916 30
www.goldschmiede-kirsten.de
kontakt@goldschmiede-kirsten.de

Für eine unverbindliche Beratung vereinbaren Sie bitte einen Termin.

Lichter der Hoffnung

Adventskonzert der Chöre Adendorf und Volmershoven-Heidgen

Wachtberg/Volmershoven - „Lichter der Hoffnung“ - so der Titel des Adventskonzertes, das die Chöre Eintracht Adendorf und Chorgemeinschaft Eintracht Volmershoven-Heidgen unter Leitung des gemeinsamen **Chorleiters Alfons Gehlen** zusammen singen, und zwar am

- **Samstag, 26. November**, um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Maria Rosenkranzkönigin in Berkum
- **Sonntag, 4. Dezember**, um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Mariä Hilf in Volmershoven-Heidgen.

Hinweis: Auf Weisung des Erzbistums Köln werden die Kirchen im Erzbistum aus Energiespargründen nicht geheizt. Warme Kleidung wird daher empfohlen. Nach dem intensiven Probenwochenende in Dahlem-Baasem, wo **Chorleiter Alfons Gehlen** die Chöre noch einmal besonders geschult hat, freuen diese sich, u. a. die stimmungsvolle **Kantate** zur Adventszeit „**Lichter der Hoffnung**“ von Klaus Heizmann (Musik) und Johannes Jourdan (Texte) vortragen zu können. Die Texte zur Kan-

tate werden in Berkum von **Antonia Koch, Martha Merzbach und Wolfgang Kader** gelesen. Auf dem Klavier wird **Claus Kratzberg** die Sängerinnen und Sänger begleiten. Die Chöre laden alle Gäste ein, nicht nur den klangvollen Liedern zum Advent zu lauschen, sondern auch gerne bei einigen Liedern mitzusingen.

Karten zum Preis von 10 Euro / Kinder und Studierende 6 Euro

gibt es im Rathaus Berkum und bei den Sängerinnen und Sängern beider Chöre sowie per Mail an eintracht-adendorf@web.de. Restkarten gibt es an der Abendkasse.

Infos: www.eintracht-adendorf.de und auf Facebook.

- **26. November - 17 Uhr** (Einlass 16.30 Uhr)
Pfarrkirche St. Maria Rosenkranzkönigin, Am Boll-



werk 7, 53343 Wachtberg-Berkum

- **4. Dezember - 17 Uhr** (Einlass 16.30 Uhr)
Pfarrkirche St. Mariä Hilf, Kottenforststraße 12, 53347 Volmershoven-Heidgen



Chorleiter Alfons Gehlen (M) hier mit dem Gesangverein Eintracht Adendorf beim Probenwochenende (Foto: Marlies Frech)

Lesungsreihe im Köllenhof wird fortgesetzt

Georgie Severin liest auf Einladung des Wachtberger Büchereiverbundes

Wachtberg-Ließem - Hatte im September der Meckenheimer Autor Udo Weinbörner die wegen Corona für ein ganzes Jahr unterbrochene Lesungsreihe des Wachtberger Büchereiverbundes im Köllenhof - in Kooperation mit dem LionsClub Meckenheim-Wachtberg - wieder aufgenommen, so findet die nächste Begegnung einer im schönen Wachtberger Ländchen beheimateten Autorin mit ihrem lokalen Publikum nun schon im November statt. Die Ließemer Anwältin **Dr. Nadja Kobler-Ringler alias Georgie Severin** wird am **18. November um 19.30 Uhr** u.a. Auszüge aus ihrem Roman „**Operation Forever K**“ und weitere Texte einem interessierten Publikum vorstellen. „*Vier schwule Männer haben ein*

Zimmer frei - und das mitten in der heißbegehrten Kölner Innenstadt. Sie vermieten es entgegen aller Bedenken an die bezaubernde Katharina, genannt „K“. Die ist nicht nur eine Frau, sondern auch noch homosexuell und unverschämt frech.“ Eine vielversprechende Ausgangssituation also, um allzu menschliche Alltagssituationen in dieser diversen WG heraufzubeschwören, aber auch, um mit bekannten Vorurteilen und traditionellen Verhaltensmustern aufzuräumen. Vordergründig, denn die Autorin lässt dabei auch in menschliche Abgründe unserer modernen und vermeintlich so progressiven Lebenswelt blicken, leuchtet diese aus und deckt dabei tragische Lebenssituationen auf, die jedem und jeder von uns so passiert sein könnten. Dieser höchst aktuelle Roman ist nicht Anklage, sondern Plädoyer für Toleranz und Akzep-

tanz unterschiedlicher Lebensformen - und somit ein wichtiger Beitrag für ein gelingendes Miteinander in unserer Gesellschaft. Dr. Kobler-Ringler präsentiert daneben aber auch andere Texte ihres bemerkenswert breiten literarischen Schaffens, die es teilweise schon aufs Treppchen literarischer Wettbewerbe geschafft haben. Auch auf einen Auszug aus ihrem neuesten Roman „Der Tisch, die Bücher und ein Paket namens Sam“ dürfen Besucher gespannt sein. Sie spielt dabei gerne mit liebenswerten Figuren unserer Gesellschaft an lokal angesiedelten, für ihre Leser „wiedererkennbaren“ Handlungsorten und überrascht dabei mit unerwarteten Volten, denn: „**Nichts ist, wie es scheint!**“ Man darf gespannt sein! (Dieter Drensen)
Interview mit der Autorin siehe www.wachtberg.de

Proklamation und Sessionseröffnung am 12. November

Nach den pandemiebedingten Absagen der traditionellen Brauchtumsveranstaltungen in den vergangenen Jahren fällt nun der Start in die Session 2022/2023 in Villip am 12. November. Ein heiteres karnevalistisches Programm erwartet die Gäste. Höhepunkt des Abends: Die Proklamation des designierten Dreigestirns, die Herr Bürgermeister Jörg Schmidt vornehmen wird. Die Karnevalsgesellschaft Rot-Weiss Villip und das designierte Dreigestirn Prinz Nils I., Bauer Christian I. und Jungfrau Johanna II. laden herzlich zur Feier ein am Samstag, 12. November, 19.11 Uhr (Einlass 18.11 Uhr), Hotel Görres in Villip; Eintrittskarten sind an der Abendkasse für 8 Euro erhältlich. Renate Offergeld, Vorsitzende KG Villip

Die Marktscheune lädt zu ihrem ersten Martinsmarkt ein!

Am 11., 12. & 13. November ist es endlich soweit: Das gesamte Wochenende gibt es Kulinarisches, Kreatives und kunterbunte Aktionen für Kinder. Neben allerlei herbstlichen Köstlichkeiten frisch aus der Marktscheuenküche gibt es leckere warme Getränke wie Glühwein und Glühpunsch oder Weine von der Ahr zur Verkostung.

Auf den gemütlichen Strohhallen-Sofas kann man frische heiße Waffeln, hausgemachte Kürbismuffins & Lebkuchenbrownies, feine Kürbis-Ingwer-Suppe, kräftige Linsensuppe, deftigen Döppekooche aus der Marktscheuenküche, gegrillte Bratwurst & leckere Pommes frites genießen! Ein kleiner Kreativmarkt lädt zum Schnuppern und Stöbern ein mit herbstlicher Floristik aus der Marktscheune wie Laternechen, Anhängern, Bäumchen und Mooskugeln sowie Kerzensets, am Freitag handgenähte Taschen & Accessoires und am Samstag Keramik Bastelsets



uvm. Lustig wird es für die Kinder: Habt ihr schonmal an einem Drachenglücksrad gedreht oder Mini-Kürbiswerfen gemacht? Dazwischen könnt ihr auf der beliebten Stroh-Kletterburg hüpfen und spielen. Am Samstag und Sonntag um 14 Uhr wartet bei gutem Wetter ein Trecker auf die Kinder, dann geht's zu einer kleinen Tour übers Feld! Am Sonntag von 14 bis 17 Uhr kommen Findus & Motte, zwei Ponys auf denen die Kinder über die Wiese geführt

werden können - mit etwas Geduld - wie immer ist das Ponyreiten sehr beliebt;-) In der Wartezeit können die Kinder und alle Bastelbegeisterte hübsche Sternedeko in der Floristik basteln! Ab 11.11. bis Heiligabend gibt es in der Marktscheune auch wieder freitags und samstags das beliebte Gänseessen zum Mitnehmen! Mehr Infos zum Martinsmarkt und zum Gänseessen auf der Website www.schneiders-marktscheune.de



Dieses Wochenende — 11., 12. & 13. November



Freuen Sie sich auf:

Waffeln & saisonale Köstlichkeiten
Glühwein & Glühpunsch
herbstliche Floristik
Strohhallen-Sofas
Kreativmarkt
Gänse-Essen zum Mitnehmen

Für Kinder:

Drachen-Glücksrad
Treckerfahren
Mini-Kürbiswerfen
Stroh-Kletterburg

Am Sonntag:

Ponyreiten & Sterndekobasteln

Martinsmarkt
in der
Marktscheune
in Wachtberg

Brunnengarten 1B · 53343 Wachtberg
www.schneiders-marktscheune.de

Schneiders
OBSTHOF
Marktscheune



Hinweis:

Die nachfolgend aufgeführten Bekanntmachungen erfolgten rechtsverbindlich gemäß § 14 Abs. 1 der Hauptsatzung der Gemeinde Wachtberg durch Aushang an der Bekanntmachungstafel am Rathaus, Rathausstraße 34, 53343 Wachtberg-Berkum - vom 08.11.2022 bis

22.11.2022 (Sitzungen) bzw. vom 02.11.2022 bis 03.12.2022 (Offenlegung Grenzniederschrift). Online sind die Amtlichen Bekanntmachungen auf www.wachtberg.de (Startseite: Aktuelles - Amtliche Bekanntmachungen) abrufbar.

Offenlegung einer Grenzniederschrift

In der Gemarkung Niederbachem, Flur 3, Landgrabenweg wurde eine Teilungsvermessung durchgeführt und ein Grenzpunkt an einer Grabenparzelle abgemerkt. Eigentümer dieser Grabenparzelle Flurstück 787 sind „Die Anlieger“.

Ihnen wird die Abmarkung der Grundstücksgrenze durch Offenlegung bekannt gegeben. Für den Grenzverlauf dieser Bachparzelle finden die Regelungen des Landeswassergesetzes (LWG) keine Anwendung.

Das Gewässer samt Böschungsfäche ist in einem Flurstück nachgewiesen und in seinen Grenzen abgemerkt worden. Damit entspricht der Grenzverlauf zwischen dem Teilungsflurstück 890 und der Bachparzelle 787 nicht der im Landeswassergesetz definierten Gewässerlinie als Grenze. Das LWG kann daher nicht angewendet werden und es gelten die allgemeinen Regelungen des Liegenschaftskatasters.

Gemäß § 21 Abs. 5 Vermessungs- und Katastergesetz Nordrhein-Westfalen (Mitwirkung der Beteiligten) wird daher den Beteiligten die Abmarkung der Grundstücksgrenze durch die Offenlegung der Grenzniederschrift während der Dienststunden (montags bis freitags von 8:30 - 12:00 Uhr und montags bis mittwochs von 14:00 - 16:00 Uhr sowie donnerstags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr bei **der Gemeinde**

Wachtberg, Liegenschaftsabteilung, Frau Geibel, Rathausstraße 34, 53343 Wachtberg-Berkum, in der Zeit vom

02.11.2022 bis 03.12.2022

bekannt gegeben.

Für Rückfragen steht Herr ÖbVI Steden in Rheinbach unter der Telefonnummer 02226-3704 oder der Emailadresse Steden@steden-magendanz.de zur Verfügung.

Rechtsbehelf gegen die Abmarkung

Gegen die Abmarkung kann innerhalb eines Monats nach der Offenlegungsfrist Klage erhoben werden. Die Klage ist bei dem Verwaltungsgericht Köln, Appellhofplatz in 50667 Köln schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären. Wird die Klage schriftlich erhoben, so sollen ihr mindestens zwei Abschriften beigelegt werden. Falls die Frist zur Klageerhebung durch das Verschulden einer von Ihnen bevollmächtigten Person versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet. Rheinbach, 25.10.2022

Otmar Steden

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Sitzungen

An folgenden Tagen finden Sitzungen der Ortsausschüsse Berkum mit Gimmersdorf, des Ortsausschusses Niederbachem, des Abwasserzweckverband Wachtberg - Remagen sowie des Planungsausschusses, des Bildungsausschusses und des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Wachtberg statt.

Ortsausschuss Berkum / Ortsausschuss Gimmersdorf

Dienstag, 15. November 2022, 19.00 Uhr

Dorfsaal, Kommunalweg 7, 53343 Wachtberg-Gimmersdorf

Um **18.00 Uhr** findet, ebenfalls im Gimmersdorfer Dorfsaal, zu Tagesordnungspunkt 3 eine **Bürgerinformationsveranstaltung** statt.

Tagesordnung

1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die 3./XI. Sitzung des Ortsausschusses Berkum vom 23. November 2021
2. Kenntnisnahme der Niederschrift über die 4./XI. Sitzung des Ortsausschusses Gimmersdorf vom 19. Mai 2022
3. Fahrradstraße „Berkumer Weg“
4. Straßensanierung (nur OA Gimmersdorf)
5. Verkehrssituation (nur OA Berkum)
6. Terminierung Frühjahrspatz (nur OA Berkum)
7. Anfragen und Mitteilungen

gez. Stephan Zieger (Vorsitzender OA Berkum)

gez. Christoph Fiévet (Vorsitzender OA Gimmersdorf)

Ortsausschuss Niederbachem

Mittwoch, 16. November 2022, 18.00 Uhr

Sitzungssaal des Rathauses, Rathausstr. 34, 53343 Wachtberg-Berkum

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bestätigung der Niederschrift über die 4./XI Sitzung vom 16.02.2022
3. Sachstand Henseler Hof
4. Straßenbaumaßnahme Mehlemer Straße und Am Bach

5. Informationen zur weiteren Entwicklung des ehemaligen Hotel Dahl

6. Verschiedenes

gez. Dr. Leo Kreuz (Vorsitzender)

Abwasserzweckverband Wachtberg - Remagen

Dienstag, 22. November 2022, 18.00 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus „Rheinhöhenhalle“, Wachtbergstraße 15, 53424 Remagen-Oedingen

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Bestätigung der Niederschrift über die 1. Sitzung vom 07.09.2021
2. Bericht des Gewässerschutzbeauftragten für das Jahr 2021 einschließlich Jahresberichte Klärschlammverwertung
3. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes des Abwasserwerks des Abwasserzweckverbandes Wachtberg - Remagen für das Wirtschaftsjahr 2021
4. Beschluss des Wirtschaftsplanes 2023
5. Benennung eines Wirtschaftsprüfers für das Wirtschaftsjahr 2022

6. Mitteilungen und Anfragen

gez. Olaf Wulf (Vorsitzender)

Planungsausschuss

Dienstag, 22. November 2022, 18.00 Uhr

Sitzungssaal des Rathauses, Rathausstr. 34, 53343 Wachtberg-Berkum

Tagesordnung

A. Öffentliche Sitzung:

1. Bestätigung der Niederschrift über die 8./XI. Sitzung vom 13.09.2022 des Planungsausschusses der Gemeinde Wachtberg - öffentlicher Teil - und Bericht der Verwaltung über die Ausführung der Beschlüsse

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

2. Einwohnerfragestunde
3. Bauanträge und Bauvoranfragen
4. Aufstellung eines Bebauungsplans im Bereich „Brunnengarten/Burg Odenhausen“ in Berkum
5. Bebauungsplan Nr. 02-17 „Rathausstraße/Odenhauser Weg“, Berkum
6. Antrag auf Flächennutzungsplanänderung
7. Anfragen und Mitteilungen

B. Nichtöffentliche Sitzung:

1. Bestätigung der Niederschrift über die 8./XI. Sitzung vom 13.09.2022 des Planungsausschusses der Gemeinde Wachtberg - nichtöffentlicher Teil - und Bericht der Verwaltung über die Ausführung der Beschlüsse
2. Anfragen und Mitteilungen
gez. Andreas Löllgen (Vorsitzender)

Bildungsausschuss

Mittwoch, 23. November 2022, 18.00 Uhr

Sitzungssaal des Rathauses, Rathausstr. 34, 53343 Wachtberg-Berkum
Vor Sitzungsbeginn findet um 17.00 Uhr eine öffentliche Ortsbegehung der Gemeinschaftsgrundschule Adendorf statt.

Tagesordnung

A. Öffentliche Sitzung:

1. Bestätigung der Niederschrift über die 7./XI. Sitzung vom 14.09.2022 - öffentlicher Teil - und Bericht der Verwaltung über die Ausführung der Beschlüsse
2. Einwohnerfragestunde
3. Schulsozialarbeit
hier: Sachstandsbericht
4. Tag des Blaulichts an den Schulen in der Gemeinde Wachtberg
hier: Sachstandsbericht
5. Schulentwicklungsplan
hier: Sachstandsbericht
6. Schulwegsicherung Pech
hier: Sachstandsbericht
7. Budgetberichte III. Quartal 2022
8. Anfragen und Mitteilungen

B. Nichtöffentliche Sitzung:

1. Bestätigung der Niederschrift über die 6./XI. Sitzung vom 01.06.2022 - nichtöffentlicher Teil und Bericht der Verwaltung über die Ausführung der Beschlüsse
2. Anfragen und Mitteilungen
gez. Christian Stock (Vorsitzender)

Haupt- und Finanzausschuss

Donnerstag, 24. November 2022, 18.00 Uhr

Sitzungssaal des Rathauses, Rathausstr. 34, 53343 Wachtberg-Berkum

Tagesordnung

A. Öffentliche Sitzung:

1. Bestätigung der Niederschrift über die 8./XI Sitzung vom

15.09.2022 des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Wachtberg - öffentlicher Teil - und Bericht der Verwaltung über die Ausführung der Beschlüsse

2. Einwohnerfragestunde
3. Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW i.V.m. § 6 der Hauptsatzung vom 06.10.2022; hier: Lichtverschmutzung
4. Neufassung der Zuständigkeitsordnung der Gemeinde Wachtberg
5. Antrag der Fraktion „Unser Wachtberg“ vom 07.10.2022
hier: Umbesetzung von Ausschüssen
6. Antrag der Fraktion „Unser Wachtberg“ vom 04.11.2022
hier: Umbesetzung im Ausschuss für Infrastruktur und Bau
7. Antrag der FDP vom 08.11.2022
hier: Umbesetzung von Ausschüssen
8. Genehmigung Eil- und Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 3 GO NRW
9. Genehmigung überplanmäßiger Ausgaben
9.1 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe
hier: Straßenbeleuchtung
9.2. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe
hier: Neubau einer Leichtathletikanlage in Berkum
10. Bericht über den Stand der Schulden 30.09.2022
11. Budgetberichte 3. Quartal 2022
12. Anfragen und Mitteilungen

B. Nichtöffentliche Sitzung:

1. Bestätigung der Niederschrift über die 8./XI Sitzung vom 15.09.2022 des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Wachtberg - nichtöffentlicher Teil - und Bericht der Verwaltung über die Ausführung der Beschlüsse
2. Änderung des Vertrages über die Leistungsbeziehungen zwischen der Gemeinde Wachtberg und dem Abwasserbeseitigungsbetrieb Wachtberg, AöR
3. Abschlussbericht § 2 b Umsatzsteuergesetz
4. Grundstücksangelegenheiten
4.1 Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Berkum
4.2 Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Pech
5. Personalangelegenheiten
6. Bericht über rechtshängige Verfahren
7. Anfragen und Mitteilungen
gez. Bürgermeister Jörg Schmidt (Vorsitzender)

Bitte beachten:

Die hier abgedruckten Tagesordnungen sind vorläufig und können sich durch bis kurz vor der Antragsfrist noch eingehende Anträge o.ä. noch ändern. Maßgeblich sind jeweils die Tagesordnungen, die im Bürgerinformationssystem (<https://sessionnet.krz.de/wachtberg/bi/info.asp>), auf der Homepage (www.wachtberg.de) und an der Bekanntmachungstafel vor dem Rathaus veröffentlicht sind.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Bürgerinformationsveranstaltung

Ausbau von Stumpebergweg und Berkumer Weg zur Fahrradstraße

Wachtberg-Gimmersdorf (mm) - Zu einer Bürgerinformationsveranstaltung über den geplanten Ausbau des Stumpebergweges und des Berkumer Weges in eine Fahrradstraße lädt die Gemeinde Wachtberg interessierte Bürgerinnen und Bürger am **Dienstag,**

15. November 2022, 18.00 Uhr in den **Dorfsaal, Kommunalweg 7, in Gimmersdorf** herzlich ein. Der für den Straßenausbau zuständige Fachausschuss hat beschlossen, den Stumpebergweg sowie den Berkumer Weg als Fahrradstraße auszuweisen. Die

zwischenzeitlich erarbeiteten Planentwürfe sollen im Rahmen dieser Bürgerversammlung vorgestellt und gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern, dem planenden Ingenieurbüro sowie Vertretern der Gemeindeverwaltung erörtert werden. Ziel soll sein, sich

über die Art und Weise des Ausbaus möglichst einvernehmlich und unter möglichst breiter Beteiligung der vom Ausbau betroffenen Bürgerinnen und Bürgern zu verständigen, um dem beschließenden Gremium der Gemeinde eine Beratungsgrundlage zu bieten.

Biotoppflege im Naturschutzgebiet Dächelsberg

Wachtberg-Niederbachem - Im Rahmen des Naturerlebnisprogramms in Bonn und Umgebung steht am **Samstag, 19. November 2022** erneut ein Termin zur Biotoppflege im Naturschutzgebiet Dächelsberg an. Magerwiesen und Flachwasserzonen rund um den Steinbruchsee sollen freigestellt werden.

- Treffpunkt: Raiffeisenmarkt Oberbachem oder am Aussichtsturm des NSG Dächelsberg
- Uhrzeit: 09:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr

- Leitung: NABU Kreisgruppe Bonn, Alexander Heyd (Tel. 0172 / 2191542, E-Mail: a.heyd@nabu-bonn.de)

Da die Veranstaltung wetterabhängig ist, wird eine **Anmeldung** (s.o.) erbeten. Feste Schuhe empfohlen. Das Naturerlebnisprogramm in Bonn und Umgebung 2. Halbjahr 2022 steht auch online zur Verfügung und kann auf der Homepage der Biostation Bonn, <https://www.biostation-bonn-rheinerft.de/veranstaltungen>, herunter geladen werden.

Hinsetzen - für Liebe mit Respekt

Orange Bank als Zeichen gegen Gewalt an Frauen „wandert“ durch Wachtberg

Wachtberg (ts) - Die „Orange Wanderbank“, die zum 40. Jahrestag des internationalen „Tages gegen Gewalt an Frauen“ im Rahmen der kreisweiten Aktion hergestellt wurde, startete ihren Rundgang im Foyer des Wachtberger Rathauses.

Seitdem steht die Bank an verschiedenen Standorten in Wachtberg, um dort die Menschen zu friedvollen Beziehungen zu animieren. Zuletzt stand diese vor Schneiders Marktscheune. Zuvor

machte sie am Bernareggio-Platz in Berkum vor der Parfümerie Rüdell sowie vor dem Friseur Hair Station auf das Thema aufmerksam.

Nun wandert die Bank durch die Jugendtreffs, bis sie anschließend an dem diesjährigen „Orange Day“ ihren nächsten Stopp in der HDG-Schule macht. Denn hier wird anlässlich des „Orange Days“ im Rahmen der Schulsozialarbeit das Mädchenpräventionsprojekt „So schön bin ich!“ stattfinden.

Gemeindeverwaltung Wachtberg

Rathausstraße 34
53343 Wachtberg-Berkum
Telefon: Zentrale (0228) 9544 0
Telefax: Zentrale (0228) 9544 123

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr

zusätzlich nachmittags:

Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Das Bürgerbüro ist bereits ab 07.30 Uhr geöffnet. Außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Beim Rathausbesuch ist das Tragen einer FFP2-Maske aktuell nicht erforderlich, wird aber gerne gesehen.



Fotos der Collage: Gemeinde Wachtberg/ts und Obsthof Schneider

Sprechstunden/Termine

Corona bedingt können Sprechstunden/Termine auch kurzfristig noch abgesagt werden. Bitte klären Sie vorab, ob und wie der Termin stattfindet, ggfls. werden Sprechstunden auch nur telefonisch oder per Zoom durchgeführt.

Erziehungs- und Familienberatung des Rhein-Sieg-Kreises

Die nächsten Sprechstunden der Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Rhein-Sieg-Kreises, Aachener Straße 16, Rheinbach, Tel. (02226) 92785660, finden statt am

- **Dienstag, 15. November 2022** von 14.30 bis 16.30 Uhr im Katho-

lischen Familienzentrum „Sankt Marien Wachtberg“, Am Bollwerk 13 in Wachtberg-Berkum, Telefon: (0228) 344868

- **Donnerstag, 17. November 2022** von 15.00 bis 17.00 Uhr im **Kommunalen Familienzentrum „Drachenfelder Ländchen“**, Zwischen den Hüllen 1-9 in Wachtberg-Villip, Telefon: (0228) 4038760

- **Dienstag, 22. November 2022** von 09.00 bis 10.00 Uhr im **Kommunalen Kindergarten „Glühwürmchen“**, Mehlemer Straße 3a in Wachtberg-Niederbachem, Telefon: (0228) 342723

Anmeldungen erbeten - über die

Erziehungsberatungsstelle oder beim jeweiligen Familienzentrum bzw. Kindergarten.

Offener Babytreff

Zu einem offenen Babytreff lädt die Familienhebamme Felicitas Josmann Mütter und Väter mit Kindern im ersten Lebensjahr am **Dienstag, 15. November 2022** von 10.00 bis 11.30 Uhr, ins **Familienzentrum Drachenhöhle**, Mehlemer Straße in Wachtberg-Niederbachem, Telefon (0228) 857141 ein. Neben der Gelegenheit zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch, zum Kennenlernen und Kontakte knüpfen, besteht die

Möglichkeit, mit der Familienhebamme Fragen zum Stillen/zur Flaschennahrung, zu Ernährung/Einführung der Beikost und zur Entwicklung des Kindes im gesamten ersten Lebensjahr zu klären.

Elektro-Kleinteile-Mobil

Das Elektro-Kleinteile-Mobil kommt am **17. November 2022** wieder nach Wachtberg. Es steht von 13.00 bis 19.00 Uhr in **Adendorf**, Am Sportplatz (Parkplatz). Elektrokleingeräte dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie sind mit einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet. Details sind auf

www.rsag.de abrufbar oder der RSAG-Broschüre „Abfallkalender“ zu entnehmen. Rückfragen beantwortet die RSAG, Tel. (02241) 306306, oder die Gemeinde Wachtberg, Tel. (0228) 9544-178.

ASB-Hebammenmobil - Betreuung und Beratung für Schwangere und junge Familien

Das mit einer Hebamme und einem/einer Rettungssanitäter/in besetzte Hebammenmobil des Arbeiter-Samariter-Bund NRW e.V. (ASB), bietet Familien niedrigschwellig und unbürokratisch Hebammenleistungen an. So können in der mobilen Hebammenpraxis Beratung und Betreuung rund um das Thema Schwangerschaft, Geburt und Stillzeit stattfinden. Das ASB-Hebammenmobil

steht **immer freitags von 09.00 bis 13.00 Uhr** auf dem **Parkplatz am Einkaufszentrum, Am Wachtberggring in Berkum**. Um besser planen zu können, ist eine Anmeldung auf www.asb-hebammenmobil.de erwünscht, zwingend erforderlich aber nicht.

Lotsenpunkt der Caritas

Die Katholische Kirchengemeinde St. Marien Wachtberg bietet gemeinsam mit dem Caritasverband Rhein-Sieg **an jedem 2. und 4. Montag des Monats**, jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr, im **Pfarrhaus** (im Sommer auch im Pfarrgarten), **St. Marien, Am Bollwerk 9 in Berkum** einen „Ort des Zuhörens“ an. Die Soziallotsen haben Zeit, hören in Ruhe zu, geben Orientierung und Ermutigung; bei Bedarf vermitteln sie an fach-

kompetente Ansprechpartner. Das Angebot ist offen für jedermann, ohne Anmeldung und kostenlos. Kath. Kirchengemeinde St. Marien Wachtberg (Lotsenteam Telefon: 015738960910, E-Mail: lotsenpunkt@kath-wachtberg.de),

Caritasverband Rhein-Sieg in Menden (Telefon: 02225/992420). Alle Sprechstunden und Termine auch im Internet unter www.wachtberg.de/sprechstunden bzw. www.wachtberg.de/muelltermine.

NOTRUFNUMMERN

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr / Notarzt / Rettungsdienst	112
Gas-Entstörsdienst	0800 3223222
e-regio GmbH & Co. KG Euskirchen	
Strom-Notruf-Entstörsdienst (24h)	(0228) 33 88 99 88
Regionetz GmbH in Kooperation mit enewa GmbH	
Notruf bei Abwasserschäden	
Gemeindewerke Wachtberg, AöR (0228) 9544-156 u. -160	
außerhalb der Dienstzeiten	0172 4306065
Notruf bei Wasserschäden	
enewa GmbH (24h)	(0228) 33 88 99 88

Veranstaltungskalender

Sa 12.11.2022

17.15 Uhr - Aufstellen an Kirche Oberbachem
17.30 Uhr - Martinszug durch Oberbachem
Orts- und Verschönerungsverein Oberbachem

So 13.11.2022

11.00 Uhr - Ehrenmal am Wachtberg
Gedenken der Gefallenen aller Kriege
Kyffhäuser Wachtberg und Reservistenkameradschaft Bad Godesberg/Wachtberg

Fr/Sa 18./19.11.2022

18.11. - 18.00 bis 21.30 Uhr - Schützenhalle, Schützenstraße 24, Adendorf
19.11. - 13.00 bis 19.00 Uhr
9. Weihnachtsmarkt der Schützen Sankt Hubertus Bruderschaft 1860 e.V. Adendorf

Fr 18.11.2022

17.45 Uhr - Aufstellen am Bürgertreff Züllighoven
18.00 Uhr - Martinszug durch Züllighoven
Ortsverein Züllighoven

Fr 18.11.2022

19.30 Uhr - Köllenhof, Marienforster Weg 14, Ließem
„Operation - forever K“ - Lesung mit Dr. Nadja Kobler-Ringler als Georgie Severin
Büchereiverbund Wachtberg

Sa 19.11.2022

11.00 bis 19.00 Uhr - Hof Familie Wilwerscheid-Simons
14. Vorweihnachtlicher Basar Familie Wilwerscheid-Simons und Freunde

Sa 19.11.2022

17.30 Uhr - Erzengel-Kirche, Pech
Herbstkonzert des Wachtberger Kammerorchesters
unter Leitung von Markus Cella
Eintritt frei; Spenden erwünscht
Wachtberger Kammerorchester e.V.

Fr 25.11.2022

19.00 bis 21.00 Uhr - Haus Helvetia, Am Bollwerk 10, Berkum
„Operation - forever K“
Nadja Kobler-Ringler alias Georgie Severin liest aus ihrem neuesten Roman
Evangelische Kirchengemeinde

Wachtberg

Sa 26.11.2022

11.00 Uhr - Jakobus-Kapelle, Kapellenstraße, Werthhoven
Aufstellen des Weihnachtsbaums
Bürgerverein Werthhoven 1972 e.V.

Sa 26.11.2022

14.00 bis 16.00 Uhr - Antonius-Kapelle Arzdorf
Weihnachtsbaum aufstellen
Bürgerverein Arzdorf von 1991 e.V./Antoniusverein

Sa 26.11.2022

Weihnachtsbaum aufstellen mit Nikolausbesuch
Gimmersdorf Aktiv e.V.

Sa 26.11.2022

18.00 Uhr - Kirche St. Marien Wachtberg, Am Bollwerk, Berkum
Konzert „Lichter der Hoffnung“
VVK: Rathaus Berkum und bei den Sängerinnen und Sängern oder telefonisch 01577-2772730
Gesangverein Eintracht Adendorf

So 27.11.2022

ab 11.00 Uhr - Köllenhof, Marienforster Weg 14, Ließem
Mitgliederversammlung mit Ma-



tinee mit einem ausgesuchten Programm
Förderverein Kunst und Kultur in Wachtberg e.V.

27.11. bis 24.12.2022

18.00 bis 18.45 Uhr
Täglicher lebendiger Adventskalender
Bürgerverein Werthhoven 1972 e.V.

Drehwerk 17/19, Töpferstraße 17-19, 53343 Wachtberg-Adendorf, Telefon 02225-7081719, **Programm** unter www.drehwerk-1719.de

Die veröffentlichten Termine werden von den Veranstaltern mitgeteilt. Die Gemeinde Wachtberg übernimmt keine Gewähr für die Korrektheit und die tatsächliche Durchführung der Veranstaltung. Nähere Infos unter 0228/9544-176.

Volkstrauertag am 13. November

Gedenkstunde am Ehrenmal Wachtberg

Wachtberg-Berkum (mm) - Im Gedenken an die Opfer aus Kriegs- und Gewaltherrschaft legen Vertreter der Reservistenka-

meradschaft Bad Godesberg/Wachtberg gemeinsam mit Bürgermeister Jörg Schmidt am Volkstrauertag, **Sonntag, 13. Novem-**

ber 2022, am Wachtberger Ehrenmal um **11.00 Uhr** einen Kranz nieder.
Musikalisch begleiten die Berku-

mer Dorfmusikanten diese Gedenkstunde, zu der die Wachtberger Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind.

Viel Spaß für kleine und größere Kinder

Neugestalteter Spielplatz in Pech



An der Bolderwand hatten sogar (v.l.) Bürgermeister Jörg Schmidt, Beigeordneter Swen Christian und Christian Pohl sichtlich ihren Spaß. (Foto: Gemeinde Wachtberg/mm)



Spielplatz für kleinere Kinder, daneben der für größere Kinder interessante Bolzplatz für verschiedene Ballsportarten. (Foto: Gemeinde Wachtberg/mm)

Wachtberg-Pech (mm) - Selbst der Umstand, dass es heftig regnete, schmälerte nicht die gute Laune, mit der **Bürgermeister Jörg Schmidt, Beigeordneter Swen Christian** und **Christian Pohl**, Leiter Fachbereich 5 - Infrastruktur, den neu gestalteten Spielplatz am Milchpützweg in Pech kürzlich persönlich in Augenschein nahmen.

Bereits 2020 war der Kleinkindbereich aufgewertet und die bestehende Schaukel, die Sitzgelegenheit sowie das Wipptier um eine große Kletter- und Rutschen-Kombination erweitert worden.

Mit der Umsetzung des nun abgeschlossenen Projektes bietet der Spielplatz jetzt auch interessante Möglichkeiten für etwas größere Kinder. So bietet der Bolzplatz, ausgestattet mit Basketballkörben und Fußballtoren, mit seinem Kunststoffbelag und den darauf aufgebrachten Markierungen die Möglichkeit für zahlreiche Ballsportarten. Die Kopfseiten der Ballfangzäune sind besonders abgefedert. Bälle, die das Tor verfehlen und auf den Zaun treffen, werden so abgedämpft und prallen weniger laut dort auf. Eine an der Fassade der

Turnhalle angebrachte Boulderwand lässt zudem die Herzen jugendlicher Kletterfreunde höher schlagen.

Nicht nur die von Kindern... auch Schmidt, Christian und Pohl ließen es sich nicht nehmen, selbst ein paar Kraxel-Züge daran zu machen. Darüber hinaus gibt es ein Trampolin, das auch von Rollstuhlfahrern ausprobiert werden kann, sowie eine Street Workout-Anlage zum Körpergewichtstraining.

„Eine rundum gelungene Aufwertung des Spielplatzes. Die Pecher Kinder und Jugendlichen haben

die neue Anlage sicher schon ausgiebig ausprobiert. Hier macht es richtig Spaß, sich auszutoben“, freute sich Bürgermeister Schmidt.

Mit einer Bauzeit von vier Monaten, von April bis Anfang August dieses Jahres, und Gesamtkosten von rund 200.000 Euro lag das Projekt zudem nicht nur im veranschlagten Zeit-, sondern auch im kalkulierten Kostenrahmen. Neu angelegte Wege sowie naturnah gestaltete Flächen zur Huppenbergstraße runden das Projekt und damit die komplette Neugestaltung dieses Areals perfekt ab.

Wir brauchen Sie!

Wachtberger Flüchtlingsarbeit stellt sich vor und sucht Mitstreiterinnen und Mitstreiter

Wachtberg - Menschen fliehen vor Krieg und Not in ihren Ländern. Sie kommen auch nach Wachtberg. Sie brauchen unsere Unterstützung, um anzukommen und erste Schritte zu meistern. Es gibt viele Möglichkeiten, dies zu tun... An Tischen sitzen Menschen zusammen, reden, finden eine gemeinsame Sprache. Kinder zeigen stolz selbstgebastelte Sachen. Es duftet nach Kaffee und Kuchen. Es ist **SamstagsTreff im Familienzentrum in Berkum**. „Ich halte den Samstagstreff für etwas Besonderes, weil er vielfältige Möglichkeiten bietet, miteinander in Kontakt zu kommen: bei einer Tasse Tee oder Kaffee, in Gesprächsrunden, bei der Unterstützung in

Bürokratiedingen oder beim Spracherwerb. Die Kinder werden betreut, so dass die Eltern mal etwas für sich machen können. Jede und jeder kann sich raussuchen, wozu er/sie Lust hat. Das Miteinander macht Spaß...“ (Bettina, Team SamstagsTreff)

„Das Tolle an meiner Arbeit im **Kleiderpavillon** sind für mich die Menschen und die Begegnungen. Und meine Kollegin natürlich!“ (Claudia, Team Kleiderpavillon Ließem) „Seit Mai 2020 bin ich ehrenamtlich engagiert in verschiedenen Bereichen - im Kleiderpavillon, in der **ZUGABE**, beim Austragen des Pfarrmagazins. Die Begegnungen mit den Menschen sind interessant und bereichernd. Ich bren-

ne für meine Tätigkeiten. Hier kann ich neue Ideen einbringen, mitgestalten. Die Menschen erkennen unsere Arbeit an.“ (Gabriele, Team Kleiderpavillon und ZUGABE)

„Als **Ehrenamtler** leistet man praktische Hilfe/Arbeit für die Betroffenen. Man kommt darüber ins Gespräch, es entsteht Vertrauen und oft neuer Mut. Ganz nebenbei bauen sich Vorurteile ab. Ehrenamt lässt sich nicht erzwingen oder planen. Es entsteht, wenn ein bestimmter Bedarf und engagierte Menschen mit den passenden Fähigkeiten zusammentreffen. Dafür braucht es gute EhrenamtskoordinatorInnen. Ehrenamtlich tätig zu sein bedeutet oft, zu improvisieren. Daraus entsteht

manchmal Neues, an das man vorher gar nicht gedacht hatte.“ (Martin, Team **Fahrradwerkstatt und Garten**)

„Ich bin tief erschüttert von den vielen einzelnen Schicksalen, von denen ich nun schon gehört habe. Es ist mir eine Herzensangelegenheit, diesen lieben Menschen im Rahmen meiner Möglichkeiten zu helfen.“ (Yvonne, Team **Ukraine-Treff Niederbachem**)

Und dies ist nur ein kleiner Ausschnitt dessen, wie Wachtberger Neu-Wachtberger unterstützen und sich engagieren. Es gibt noch viel mehr...

Wachtberger Flüchtlingsarbeit stellt sich vor

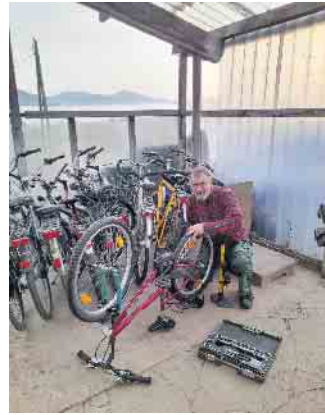
Am **Donnerstag, 17.11.2022** la-



Bettina vom Team SamstagsTreff.
(Foto: Gemeinde Wachtberg/ka)



Claudia und Gabriele vom Team
Kleiderpavillon. (Foto: Gemeinde
Wachtber/(ka)



Martin vom Team Fahrradwerk-
statt. (Foto: M. Hagemann)



Yvonne vom Team UkraineTreff.
(Foto: Privat)

den wir Sie **um 18 Uhr** in die Aula der Hans-Dietrich-Genscher-Schule zu einem Treffen der Wachtberger Flüchtlingsarbeit ein. Die Wachtberger Flüchtlingsarbeit, die gemeinsam von Gemeindeverwaltung, Ökumenischer Arbeits-

kreis (getragen von beiden Kirchengemeinden in Wachtberg) und Ehrenamt gestemmt wird, stellt sich vor, lädt zum Austausch, Kennenlernen, Informieren und Mitmachen ein. Seien Sie dabei! Und werden Sie Teil eines tollen

Teams! Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

- Katja Ackermann (Ehrenamtskoordination Gemeinde Wachtberg):
katja.ackermann
@wachtberg.de

- Bettina Hoffmann (stellvertretend für den Ökumenischen Arbeitskreis zur Betreuung von Flüchtlingen und Asylbewerbern): Bettina-Hoffmann-Wb@t-online.de

Ende: Mitteilungen aus dem Rathaus

8 GRÜNDE FÜR DIE HEIZUNGSWARTUNG



SCHÖLLGEN®
HAUSTECHNIK

1

HEIZKOSTEN SPAREN
durch regelmäßige Reinigung

2

GARANTIE
bei neuen Anlagen behalten

3

SICHERHEIT
der Hausbewohner gewährleisten

4

SCHUTZ
vor plötzlichem Heizungsausfall

5

VERSICHERUNGSSCHUTZ
bei Folgeschäden gewährleisten

6

ENERGETISCHE QUALITÄT
aufrechterhalten und Verluste vermeiden

7

UMWELTSCHUTZ
durch perfekt eingestellte Anlagen sicherstellen

8

LEBENSDAUER
der Anlage verlängern

**JETZT
HEIZUNG
WARTEN
LASSEN!**

www.schoellgen-haustechnik.de | Fon: 022 22 / 98 99 70

Absage

Liebe Berkumer Möhne-Freunde, liebe Gäste unserer Veranstaltungen an Weiberdonnerstag!

Vor einiger Zeit haben wir uns erleichtert gefreut über die Berücksichtigung und Auszahlung der finanziellen Hilfe vom Sozialfond für Karnevalsvereine. Somit konnten wir allen gebuchten Künstlern der abgesagten Veranstaltung 2022 die ausgefallenen Honorare auszahlen, ohne unsere

Kasse zu belasten.

Nun stellen wir uns einem anderen Problem.

Nach einem Generationswechsel unmittelbar nach Karneval 2020 suchten wir nach neuen Mitgliedern, was sich aufgrund der Gesamtumstände äußerst schwierig zeigt.

Durch Kontaktbeschränkungen und zwei abgesagte Veranstaltungen ist es uns nicht gelungen, in-

teressierte Damen, die zu uns stießen, langfristig an den Verein zu binden.

Kurzum, wir sind nur noch wenige Aktive, die eine Veranstaltung unserer Größenordnung mit ca. 250 Gästen in der Berkumer Aula nicht stemmen können.

Trotz des bereits gebuchten hervorragenden Programms für 2023 und einigen Programmpunkten für 2024 sagen wir unsere Veranstal-

tungen für beide Jahre ab und schauen, wie es mit uns weiter geht, in welcher Form wir uns neu aufstellen werden.

Allen Künstlern gegenüber werden wir unseren finanziellen Verpflichtungen nachkommen, das ist für uns eine Selbstverständlichkeit.

Euch alle bitten wir um euer Verständnis.

Anzeige

Veranstaltungen der Firma BECKER Hörakustik

20 Jahre BECKER Hörakustik in Bonn-Bad Godesberg - seit zwei Jahrzehnten setzt sich das BECKER-Team mit Kopf und Herz dafür ein, dass die Menschen in und um Bonn-Bad Godesberg gut hören und (sich) verstehen. Dies gelingt uns heutzutage, dank der technischen Entwicklung, besser denn je.

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei im Rahmen der ganzheitlichen Kundenbetreuung von BECKER Hörakustik. Es wird um telefonische Anmeldung unter 0228/3502776 oder per E-Mail an bad-godesberg@beckerhoerakustik.de gebeten.

Die Einwahldaten mit Link zu Veranstaltungen per Videochat sind auf der Homepage von BECKER Hörakustik abrufbar.

Kostenfreie Kundenparkplätze sind am rückwärtigen Zusatzeingang, am Hubertinumshof 11, vorhanden. Informationen zu Veranstaltungen und Angeboten sind immer aktuell auf der Homepage zu finden.

Hörsystem-Anpassung aus der Ferne, bequem von Zuhause oder der Arbeit aus

Moderne Hörsysteme bieten die Möglichkeit, aus der Ferne angepasst zu werden. Kommen Sie gerne auf uns zu - wir beraten Sie ausführlich!

Gutes Hören im Alltag - Audiotherapie in der Praxis: Hören und Verstehen bei TV

Dienstag, 15. November 2022, 15 Uhr

Referentin: Carlotta Kuhlmann, BECKER-Hörakustikerin

Ort: Seminarraum, BECKER Hör-

akustik, Alte Bahnhofstraße 16, Bonn-Bad Godesberg

Hörtraining unter Anleitung - als Videochat per Zoom-Meeting

Mittwoch, 16. November 2022, 10 Uhr

Referentin: Patricia Lista, Audiotherapeutin

Einwahldaten auf der Homepage von BECKER Hörakustik, www.beckerhoerakustik.de

Tinnitus-Informationsabend des Tinnitus Zentrum Bonn (TZB): Tinnitus gibt nicht den Ton an!

Donnerstag, 17. November 2022, 18 Uhr

Mitglieder/Referenten: Dr. med. Ingo Wagner (Facharzt für HNO-Heilkunde), Dan Hilgert-Becker (Audiotherapeut, Hörakustikmeister), Udo Skomorowsky (Hörakustiker, zertifizierter Hörtrainer), Patricia Lista (Audiotherapeutin, DSB), Dipl.-Psych. Martin Junghöfer (Psychologischer Psychotherapeut)

Ort: Seminarraum, BECKER Hörakustik, Alte Bahnhofstraße 16, Bonn-Bad Godesberg

Experten im Gespräch: Mein CI-Koffer - was ist darin eigentlich alles enthalten?

Dienstag, 24. November 2022, 17 Uhr

Referent: Alexander Brühl, BECKER Hörakustik

Ort: Seminarraum, BECKER Hörakustik, Alte Bahnhofstraße 16, Bonn-Bad Godesberg

TRITON Hörtraining

Da wir momentan Corona bedingt den TRITON-Workshop nicht wie gewohnt in der Gruppe durchführen können, bieten wir gerne Einzeltermine an. Kontaktieren Sie hierzu bitte Ihren betreuenden

Akustiker.

Tinnitus gibt nicht den Ton an!

19 Millionen Menschen in der Bundesrepublik haben Tinnitus bereits erlebt. 2,7 Millionen sind von anhaltendem Tinnitus betroffen und rund eine Million der Betroffenen erlebt Tinnitus besonders stark - so die von der Deutschen Tinnitus Liga veröffentlichten statistischen Zahlen.

Für jeden Betroffenen stellen die lästigen chronischen Ohrgeräusche eine Belastung dar, die auf Dauer zu einer Einschränkung der Lebensqualität führt. „Doch Tinnitus erleben, bedeutet nicht, dass man darunter leiden muss“, so Dan Hilgert-Becker, Hörakustikmeister und einer von fünf Experten im Tinnitus-Zentrum Bonn. Diese unterstützen mit einem gut funktionierenden Konzept Betroffene dabei, sich mit dem Tinnitus auseinanderzusetzen und Wege zu dessen Kompensierung zu finden. So werden in regelmäßig stattfindenden Informationsveranstaltungen bewährte wie neue Therapiemöglichkeiten vorgestellt und konkrete Fragen der Teilnehmenden besprochen, um individuelle Lösungen zu erarbeiten.

Am Donnerstag, dem 17. November, um 18 Uhr findet der nächste kostenfreie Tinnitus-Informationsabend des TZB im Seminarraum von BECKER Hörakustik in Bonn-Bad Godesberg statt.

Die Erfahrungen haben gezeigt, dass Betroffene oft schon eine Erleichterung verspüren, wenn sie erfahren, dass man gegen Tinnitus etwas tun kann. Bereits bei einem leichten Hörverlust lässt



Tinnitus muss nicht den Ton an geben, so die BECKER-Experten

sich durch ein modernes Hörsystem eine erhebliche Tinnitus-Kompensation erreichen. Dank innovativer Hörtechnologie ein Gewinn, der durch die zunehmende Konnektivität von Hörsystemen und Smartphone noch gesteigert werden kann.

Führt Tinnitus dennoch zu einer deutlichen Belastung in vielen lebensrelevanten Bereichen, dann kann ein Tinnitus-Bewältigungs-Training helfen. In kleinen Gruppen erlernen Teilnehmende unter Anleitung einer erfahrenen Audiotherapeutin Entspannungstechniken, Aufmerksamkeitslenkung, Stressmanagement und weiteren Strategien, mit denen Tinnitus aktiv bewältigt werden kann und dadurch an Bedeutung verliert. Der nächste Kurs beginnt am 23. November und findet jeweils mittwochs von 18:00 bis 20:00 Uhr statt.

Öffnungszeiten bei BECKER in Bonn-Bad Godesberg:

Mo bis Fr von 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr

An unserem zusätzlichem Eingang Hubertinumshof 11 stehen Ihnen sechs Kundenparkplätze zur Verfügung.

Actionreiche Herbstferienwoche

Wachtberg-Villip/-Werthhoven

(cs) - Mit viel Action verbunden war die erste Herbstferienwoche für die bis zu 20 Jugendlichen, die mit den Jugendfachkräften Hannah Wirfs und Claudia Schmidt (beide Gemeinde Wachtberg) die erste Herbstferienwoche verbachten. Über die beiden Offenen Kinder- und Jugendtreffs in Villip (Verein der Freunde und Förderer der Jugendarbeit in Villip e.V.) und Werthhoven (Bürgerverein 1972 e.V.) konnten sich die Jugendlichen anmelden.

Am ersten Tag ging es nach **Köln** in das **Rhein Energie Stadion**. Bei einer Führung konnten sowohl der VIP-Bereich, als auch der Spielerbereich unter die Lupe genommen werden. Direkt neben der Spielerkabine des Heimatvereins 1. FC Köln konnten die Teilnehmer ihre eigenen Fähigkeiten beim Torwandschießen unter Beweis stellen. Auch Schmidt und Wirfs kamen nicht am Ball vorbei und zeigten deutlich, dass sie in der Jugendarbeit besser aufgehoben sind als im Fußball. Zur Hymne des FCs konnten dann alle das Stadion über den Spielerbereich betreten und sich auf die Trainerbank am Rasen setzen. Aber Achtung, der Rasen darf zur Gesunderhaltung nicht betreten werden. Am nächsten Tag wurde es für alle sportlich. Bei einem Besuch im **Sprung Raum in Troisdorf** konnten die Jugendlichen sich an Sprüngen auf Luftkissen, diversen Trampolinen und Parcours ausprobieren. Auf ausgewählten Trampolinen kann eine Höhe von bis zu sechs Metern erreicht werden. Hieß es noch am Anfang: „Was, 90 Minuten sind viel zu kurz, wir wollen länger springen gehen“, so waren die Jugendlichen nach einer guten Stunde doch schon sehr erschöpft. Nach 90 Minuten

machte sich eine müde und deutlich schweigsamere Gruppe auf den Fußweg zurück zur Bushaltestelle.

Eine Nacht drüber geschlafen und alle waren wieder fit genug, sich dem Wald-Abenteuer in **Bad Neuenahr** zu stellen. Rein in das Sicherheitsgeschirr, der Einweisung der Profis lauschen und ab auf die Bäume. In dem **Hochseil-Kletterpark** konnten sich alle nach eigenem Mut und Fähigkeiten ausklettern. Mit diversen Schwierigkeitsstufen und auf unterschiedlichen Höhen war für jeden etwas dabei. Die Profis hatten als letzte Station die 450 Meter lange Megaseilbahn vor sich, die Flug-Spaß pur brachte.

Den letzten Tag hat die Gruppe bei drei gemeinsamen **Laser-Tag-Spielen in Beuel** ausklingen lassen. Auf der Hut vor den Gegenspielern bahnten sie sich den Weg durch die dunkle Arena und versuchten möglichst viele Treffer auf den Sensoren der Gegenmannschaft zu verzeichnen.

Die Teilnahme an den Aktionen war für alle **kostenfrei**, mit Hilfe des zuständigen Jugendpflegers, Daniel Flemm vom Kreisjugendamt, konnten alle Ausflüge über das **Bundesprogramm „Aufholen nach Corona“** finanziert werden. Ziel sollte es sein, jungen Menschen dabei zu helfen, wieder in Gruppen unterschiedlicher Persönlichkeiten klar zu kommen und wieder ein Gefühl für sich selbst und die eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten zu bekommen. Schmidt und Wirfs sind sich einig, dass noch viel bei den Kindern und Jugendlichen getan werden muss, um die Defizite und negativen Erfahrungen der Pandemie Zeit verarbeiten und ausgleichen zu können. Die erste Herbstferienwoche war hier ein Schritt in



Führung durchs Rhein Energie Stadion in Köln. (Foto: Claudia Schmidt)

die richtige Richtung.

Weitere Aktionen sind bereits geplant. Am 12. November gehen Schmidt und Wirfs mit zwei Gruppen jeweils einen Kinofilm im Drehwerk in Adendorf anschauen. Kurz danach beginnen die Termi-

ne für eine Kreativ-Werkstatt im Villipier Jugendhaus mit unterschiedlichen Themen, wie z.B. Makramee oder Betongießen. Informationen zu allen Aktionen gibt es unter jugend@wachtberg.de.

**Nie mehr Schimmel.
Nie mehr nasse Wände.**

Selbst bei Druck- und Stauwasser

- **Gesund Abdichten von innen**
- **60% günstiger als Ausbaggern**
- **Kostenlose Analyse & Angebot**

Tel.: 0224 | 26 15 980

www.drefit.de

Ingenieurbüro DreFit Eu UG
(haftungsbeschränkt)



30 Jahre Garantie auf die Wirkungsweise der Abdichtungsprodukte
„Die Druckwasserprofis“

**HAUSTÜREN
VOM PROFI!**



über 45 Jahre Erfahrung!

Einbruchhemmende und energiesparende Türen und Fenster vom Meisterbetrieb.

Sprechen Sie uns an oder besuchen Sie unsere Ausstellung.

Wir beraten Sie gerne!

Ingenieurbetrieb
Eichwald
Metallbau

53757 Sankt Augustin - Am Siemensbach 2-4
www.metallbau-eichwald.de

info@metallbau-eichwald.de

Telefon: 02241-3979 80



Gut gesichert im Hochseil Kletterpark in Bad Neuenahr.
(Foto: Claudia Schmidt)

Ein Alptraum zu Halloween

Es gibt Dinge, die gibt's nicht! Leider doch!

Wachtberg-Berkum - Er ist eigentlich genau so simpel wie einfach, der Umgang mit einem **Offenen Bücherschrank**: Man entnimmt kostenlos ein interessantes, gut erhaltenes Buch und stellt als kostenlose „Gegenleistung“ ein interessantes, gut erhaltenes und möglichst aktuelles Buch wieder hinein.

Betonung auf dem kleinen, aber feinen unbestimmten Artikel „ein“!!! Ein Nehmen und Geben also! Oder auch ein Geben und Nehmen! Schon die alten Römer kannten dieses Prinzip und nannten es: „Do ut des!“ Wenn man dann aber drei oder fünf oder gar zehn Bücher auf einmal in einem Offenen Bücherschrank deponiert und keins entnimmt, dann sind folgerichtig in kürzester Zeit die Regale übervoll, die Bücher stapeln sich bald in Zweierreihen, Dreierreihen, übereinander, durcheinander...

Was sich dann aber am Tag vor Allerheiligen, also an Halloween, ein unbekannter Zeitgenosse - oder meinetwegen auch eine un-

bekannte Zeitgenossin, soviel Zeit muss sein - im Foyer des E-Centers zu Berkum geleistet hat, schlug dem berühmten Fass den Boden aus: Mehrere Kartons voller Bücher und zig Tüten voller Video-Kassetten waren einfach neben die beiden Offenen Bücherschränke abgestellt worden. Natürlich sicher in guter Absicht, denn Bücher - und wohl auch Kassetten - wirft man ja bekanntlich nicht so einfach weg wie den Ehemann oder die Geliebte. Irgendein Depp wird sich doch schon finden, der sie für mich entsorgt! Richtig, dieser Depp kam, sah und...!

Dies sind Offene Bücherschränke! Diesmal Betonung auf **BÜCHER**! Keine bequemen Abgabemöglichkeiten für Kassetten und CDs, Zeitschriften und Werbebroschüren, alte Schulbücher und überholte Stadtpläne und Reiseführer, Spiele und Puzzles und Kinderkleidung usw.! Dafür gibt es bekanntlich Secondhand-Läden oder die Kleiderkammern oder Altpapiercontainer oder Antiqua-

riate oder Wertstoffhöfe! Man deponiert seinen Sperrmüll doch auch nicht fünf Häuser weiter beim Nachbarn schräg gegenüber! Und ein Bauer lädt seinen Kuhmist ja auch nicht vor dem Rathaus ab! Das merkt doch der Bürgermeister! Und ist verstimmt! Zu Recht! Und noch ein wichtiger Hinweis zum Schluss:

Der Wachtberger Büchereiverein ist mit diesen beiden Offenen Bücherschränken zu Gast im E-Center! Und wir sind der Geschäftsleitung seit Jahren sehr, sehr dankbar, dass sie diese doch so wunderbare Einrichtung für alle Leseratten und Leserätinnen Wachtbergs in ihrem Foyer überhaupt ermöglicht. **Und wir bedanken uns an dieser Stelle ausdrücklich noch einmal für dieses nicht selbstverständliche Entgegenkommen!** Wenn dann die-



Bücherschrank bei Edeka: Genau so sollte es nicht sein! (Foto: Dieter Dresen)

ser Ort des Büchertauschs und der Begegnungen immer wieder vermüllt, dann war's das wohl! Und das möchte doch niemand! Bitte helfen Sie alle mit, dass diese tolle Einrichtung für uns alle erhalten bleibt! Und bitte auch keine Erwachsenenbücher mehr in den Bücherschrank für Kinder- und Jugendliteratur einstellen. Denn dann wird dieser Bücherschrank von den Kids auch nicht mehr angenommen! Bitte! Mit immer noch optimistischen Grüßen

Dieter Dresen

Büchereivereinleiter

P.S.: In einem der Bücher war die Adresse angegeben.

Anzeige

Bonner CI-Treff ist aktiv

Informationsveranstaltung „Mein CI-Koffer“ am Donnerstag, 24. November, um 18 Uhr

Wenn das Hören mit Unterstützung konventioneller Hörlösungen nicht mehr verbessert werden kann, kommt oft eine Versorgung mit einem Cochlea Implantat (CI) in Frage. Bei einem CI wird der Schall in elektrische Impulse umgewandelt, durch die der Hörnerv in der Hörschnecke stimuliert wird.

Der Bonner CI-Treff des Vereins der Schwerhörigen und Ertaubten Bonn und Rhein-Sieg-Kreis e.V. führt regelmäßig Informations-Veranstaltungen durch, die nicht nur von den Mitgliedern und deren Angehörigen, sondern auch von CI-Interessierten gern besucht werden. Dabei wird der Verein seit langem durch das Engagement und Fachwissen der Hörakustiker bei BECKER unterstützt. Was ist eigentlich ein CI-Koffer? Was ist darin enthalten? Und wofür wird dieser verwendet? Antworten auf diese

Fragen gibt Alexander Brühl, BECKER-Hörakustiker und -CI-Akustiker sowie auch CI-Träger, in seinem Vortrag am Donnerstag, den 24. November, um 18 Uhr im Seminarraum bei BECKER-Hörakustik. Die Teilnehmenden haben im Anschluss die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen.

Informationen zu allen Veranstaltungen und Angeboten und, ob die Veranstaltungen in Präsenz oder als Videochat per Zoom-Meeting stattfinden, ist über die Homepage des Bonner CI-Treffs zu erfahren: www.ci-treff-bonn.de Der Besuch der Veranstaltungen ist kostenfrei.

Die nächsten Veranstaltungen: CI-Stammtisch „Wir hören das Leben“

Mittwoch, 16. November 2022, um 18 Uhr

Ort: Paulaner am Kurpark, Am Kurpark 1, 53177 Bonn

Experten im Gespräch: Mein CI-Koffer - was ist darin eigentlich alles enthalten?

Dienstag, 24. November 2022, 17 Uhr

Referent: Alexander Brühl, BECKER Hörakustik

Ort: Seminarraum, BECKER Hörakustik, Alte Bahnhofstraße 16, Bonn-Bad Godesberg

CI-Treff für KIDS

Neuer Termin:

Samstag, 26. November 2022, ab 14 Uhr

Ort: Seminarraum, BECKER Hörakustik, Alte Bahnhofstraße 16, Bonn-Bad Godesberg

CI-Treff mit Referentin:

Was tun, wenn Hörgeräte nicht mehr ausreichen?

Dienstag, 13. Dezember 2022, 18 Uhr

Referentin: Sarah Maaßen, Firma Cochlear

Ort: Offene Tür Dörenstraße e.V., Dörenstraße 2, 53173 Bonn



Ansprechpartner:

Wilfried Ring, 1. Vorsitzender; vse-bn-rsk@arcor.de

Susanne Fülöp, 2. Vorsitzende; E-Mail: s.fueloep@arcor.de

Bettina Rosenbaum, erweiterter Vorstand; E-Mail: bettina.kuepfer@gmx.de

Dan Hilgert-Becker, erweiterter Vorstand; E-Mail: dhb@beckerhoerakustik.de

Jahrbuch 2023

Zu Hause - der Rhein-Sieg-Kreis als alte und neue Heimat

Rhein-Sieg-Kreis (an/ke) - Der Duden beschreibt „Heimat“ als „Land, Landesteil oder Ort, in dem man [geboren und] aufgewachsen ist oder sich durch ständigen Aufenthalt zu Hause fühlt (oft als gefühlsbetonter Ausdruck enger Verbundenheit gegenüber einer bestimmten Gegend).“

Diesem ganz persönlichen Empfinden widmet sich die aktuelle Ausgabe des Jahrbuchs des Rhein-Sieg-Kreises „Zu Hause - der Rhein-Sieg-Kreis als alte und neue Heimat“. Das Buch berichtet unter anderem von Menschen, die vor Krieg und Gewalt fliehen mussten. Manche sind auch aufgebrochen, um ihr Glück zu suchen. Andere sind hier geboren, ihre Wurzeln liegen jedoch woanders. In den Beiträgen kommen diese Menschen zu Wort und erzählen ihre Geschichte(n).

„Ich bin stolz, Ihnen heute das neue Jahrbuch vorstellen zu können - es ist die kulturelle Visitenkarte unseres Kreises und stiftet in besonderem Maße Identität“, sagte Landrat Sebastian Schuster bei der Präsentation der druckfrischen Ausgabe und betonte: „Ich danke allen Autorinnen und Autoren, die die neue Ausgabe mit Leben füllen sowie all denen, durch die seine Herstellung erst möglich wird.“

„In der neuen Ausgabe stecken sehr viele persönliche Geschichten und spannende Einblicke“, sind sich Brigitte Böker, Leiterin des Amtes für Schule, Bildung, Kultur und Sport, und Gabriele Paar, Abteilungsleiterin Regionales Bildungs-, Kultur- und Sportbüro, die in ihrer neuen Funktion erstmals für ein Jahrbuch verantwortlich zeichnen, einig.

Der aktuellen Situation in Europa wird gleich zu Beginn Rechnung

getragen: mit dem Beitrag „Krieg in der Ukraine“. Alexandra Lingk, die als federführende Redakteurin die neue Ausgabe zusammengestellt hat, beschreibt am Beispiel der Psychologischen Beratungsdienste eine der vielen Aufgaben, die „der Rhein-Sieg-Kreis als Zufluchtsort“ zu bewältigen hat. Fluchterfahrungen beschreibt auch Adham Sourani. In seinem Beitrag „Verlorene Heimat und die Flucht in ein neues Leben“ erzählt er von seinem gefährlichen Weg, der ihn aus Syrien zunächst in die Türkei und schließlich nach Siegburg führte. Von „Auswanderung im 19. Jahrhundert aus dem Gebiet des Rhein-Sieg-Kreises in die Vereinigten Staaten“ handelt der Artikel von Alicia Enterman: „... hätte ich Flügel zum fliegen, würde ich bald dort sein“ - dieses Zitat steht dabei sinnbildlich für die Sehnsucht nach einem besseren Leben.

Heidemarie Wiens kann als Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Migration und Integration von vielen spannenden Begegnungen erzählen. Für ihren Artikel „Wenn Türen sich öffnen“ hat sie zwei dieser Begegnungen ausgewählt, um beispielhaft aufzuzeigen, welche Wege nach Meckenheim geführt haben und wie man dort heimisch werden kann.

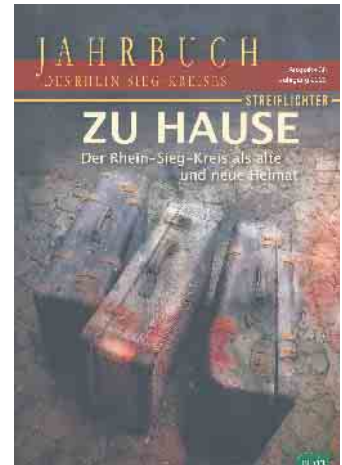
Wie in jeder Ausgabe beschließen die „Streiflichter“ den Band mit einem Überblick über wichtige Ereignisse im Rhein-Sieg-Kreis und der Region in der Zeit von Juli 2021 bis Juni 2022. Und selbstverständlich berichtet das Jahrbuch auch wieder über Menschen aus dem Kreisgebiet, die mit dem „Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland“ ausgezeichnet wurden, weil sie sich in ihrer Hei-

mat - der alten oder der neuen - auf individuelle Weise engagiert und dadurch viel Gutes bewirkt haben.

Nach dem Motto „Nach dem Jahrbuch ist vor dem Jahrbuch“ lüftete Redaktionsleiterin Alexandra Lingk bei der Präsentation auch das Geheimnis um das Schwerpunktthema des kommenden Jahrbuchs: „Da gerade in schwierigen Zeiten wie den aktuellen das, was vielfach als „Kitt der Gesellschaft“ bezeichnet wird, wichtiger denn je ist, wird es im **neuen Jahrbuch** um das **Thema Ehrenamt** gehen.“

Die Redaktion des Jahrbuchs freut sich über Vorschläge, Ideen und Anregungen unter 02241 13-3294 oder jahrbuch@rhein-sieg-kreis.de.

Verantwortlich für das Jahrbuch 2023: Alexandra Lingk (federführende Redakteurin), Reinhard Zado (Redaktion, Gestaltung, Satz, Herstellung, Vertrieb), Sabine Helmsen, Gabriele Paar, Julia



RSK-Jahrbuch 2023 (Titelseite)

Solf (Mitarbeit Rhein-Sieg-Kreis), Martina Schiefen (Mitarbeit Reinhard Zado, Gestaltung, Satz), Regina Gehrke (Lektorat).

Redaktionsausschuss (aus Mitgliedern des Kulturausschusses des Kreistags): Nico Novacek, Michael Solf, Erkan Zorlu, Dagmar Ziegner.

Verkaufspreis: 13,50 Euro, Auflage: 3.000, Weitere Daten: 25 Beiträge von 28 Autorinnen und Autoren, über 400 Abbildungen, 196 Seiten.

Mitgliederversammlung von KuKiWa

Innerhalb einer Matinee hält der Förderverein Kunst und Kultur in Wachtberg e.V. seine Mitgliederversammlung für 2022 ab, Sonntag, 27. November, 11 Uhr im Köllenhof, Wachtberg-Ließem. Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Berichte des Vorsitzenden, des Schatzmeisters und der Kassenprüfer. Weiterhin stellt der Vorsitzende zukünftige Planungen vor. Die offizielle Einladung auch auf der Homepage kukiwa.de.

Umrahmt wird der offizielle Teil von einem ausgesuchten, auch adventlichen Programm, das den

Mitgliedern und Freunden nach mehr als zwei Jahren Entbehrung Freude machen soll.

In den letzten Jahren konnte weder ein schönes Beiprogramm zu den Mitgliederversammlungen geboten, noch der Kulturpreis vergeben werden. Deshalb hofft der Vorstand, dass alle Gäste nun einen stimmungsvollen Vormittag erleben und zahlreich erscheinen werden. Wie immer gibt es natürlich auch Gelegenheit für anregende Gespräche bei Wasser, Wein und Gebäck.

(C.v.D./ KuKiWa)

Besuchen Sie auch unseren ONLINE-SHOP!

www.little-hungary.de



UNGARISCHE LEBENSMITTEL

Da kommt Geschmack auf den Tisch

**Gewürzpaprikapulver,
Gewürzcreme von einer
Paprikamanufaktur
aus KALOCSA.**

(Eine von den besten Paprika-Baugebiete Ungarns)



Bonner Str. 36 (B9), 53424 Rolandseck · Tel.: 02228 9123 090 oder 01516 2987734



Sanitär Gas Wärme

NEUBAU · BAD & HEIZUNG · MODERNISIERUNG
SOLARANLAGEN · WARTUNG & REPARATUREN

IHR MEISTERBETRIEB
Jürgen Hamacher GmbH

Siebengebirgsblick 24
53343 Wachtberg
Tel. 0228 327276 · Mobil 0160 97915169
www.haustechnik-hamacher.de
hamacher-wachtberg@t-online.de

Auf die richtigen Möbel kommt es an

Rückenfreundliches Arbeiten im Büro und Homeoffice

Fast jeder leidet mindestens einmal im Leben unter Rückenschmerzen. Schuld daran ist längst nicht immer körperliche Schwerstarbeit, sondern häufig eine falsche Körperhaltung gerade beim Sitzen im Büro oder Homeoffice. „Büromöbel, die auf Qualität und die Einhaltung ergonomischer Anforderungen geprüft sind, helfen dabei, konzentriert zu bleiben und Rückenproblemen vorzubeugen“, sagt Jochen Wining, Geschäftsführer der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel (DGM).

Ergonomie bedeutet die Optimierung von Arbeitsbedingungen und -abläufen. Das stetige Verbessern der Benutzerfreundlichkeit eines Arbeitsplatzes und Fördern der Gesundheit einer Arbeitskraft sind wichtige Teilbereiche der Ergonomie. Möbel wie Schreibtische und Schreibtischstühle mit dem RAL-Gütezeichen „Goldenes M“ sind unter vielen Gesichtspunkten qualitätsgeprüft – auch unter ergonomischen. Seit 1963 verpflichten sich Möbelhersteller und Zulieferbetriebe, die der DGM angehören, freiwillig zur Einhaltung der Güte- und Prüfbestimmungen RAL-GZ 430. Diese bilden die Grundlage für das „Goldene M“ und garantieren dem Nutzer von zertifizierten Möbeln deren Langlebigkeit und einwandfreie Funktion, sowie Sicherheit, Gesundheit und Umweltverträglichkeit.

All diese Faktoren werden in unabhängigen Laboren geprüft und sichergestellt.

Zur Standardausstattung der meisten Büro-Arbeitsplätze zählt der höhenverstellbare Schreibtischstuhl. Aber auch höhenverstellbare Schreibtische sind verstärkt im Kommen und besonders ergonomisch, denn Arbeiten im Stehen ist noch rückenfreundlicher als im optimierten Sitzen. Die optimale Sitzposition ist erreicht, wenn die Knie 90 Grad oder etwas mehr abgewinkelt sind, während die Füße gerade auf dem Boden stehen. Der Winkel zwischen Oberkörper und Oberschenkel sollte dabei mehr als 90 Grad betragen. Eine bewegliche Rückenlehne und Sitzfläche kommen der idealen Sitzposition zugute und fördern außerdem, dass man selbst im Sitzen in Bewegung bleibt. Genügend Beinfreiheit ist hierfür ebenfalls förderlich. Der Stuhl sollte außerdem nicht zu weich sein und sicher auf fünf Fußstreben mit lastabhängig gebremsten Rollen stehen. Bei einem harten Bodenbelag sind weiche Rollen und bei einem weichen Bodenbelag sind harte Rollen die richtige Wahl.

Der Schreibtisch sollte eine Größe von etwa 160 x 80 Zentimeter besitzen und im Idealfall hell und matt sein, da starke farbliche Kontraste und spiegelnder Glanz die Augen schneller ermüden. Gegen

Wasserschadens Service

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Broichstr. 77 · 53227 Bonn
info@rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de
Tel.: 0228 / 946 944 58 · Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung · Bautrocknung · Schadenmanagement

Günstig. Nah sicher!

enewa - Strom, Gas und Wasser für die Region.

Die enewa GmbH ist ein Tochterunternehmen der Gemeinde Wachtberg.

Am Wachtberggring 2a
in Wachtberg-Berkum, direkt am EKZ
Mo. bis Mi. 9 - 16 Uhr, Do. 9 - 18 Uhr, Fr. 9 - 14 Uhr
und nach Vereinbarung.

0228 377368-0 info@enewa.de
enewa.de

Wir liefern Strom und Gas gern auch außerhalb Wachtbergs.

enewa
Energie + Wasser Wachtberg

Große Ausstellung
Mo.-Do. 07.30–17.30 Uhr
Fr. 07.30–16.00 Uhr
Sa. 10.00–13.00 Uhr



SPECHT

- + Ausgereifte Produkte vom etablierten Markenhersteller
- + Steuerungselemente von marktführenden Unternehmen
- + Diese Produkte verändern Ihren Lebensraum

www.spechtgmbh.de

Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Telefon: 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.de | www.spechtgmbh.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Ermüdung hilft außerdem ein Arbeitsplatz mit viel Tageslicht, sowie mit ausreichend künstlicher Beleuchtung für die dunkleren Tages- und Jahreszeiten. Der Computerbildschirm sollte 50 bis 70 Zentimeter Abstand zu den Augen haben und leicht erhöht stehen. „Eine lineare Anordnung von Bildschirm, Maus und Tastatur mit dem Schreibtischstuhl verhindert Verspannungen im Kopf- und Nackenbereich und beugt damit ebenfalls Rückenschmerzen vor“, so Winning. Der DGM-Geschäftsführer betont, dass ergonomisches Arbeiten nicht nur für Erwachsene Bedeutung

hat, sondern ganz besonders auch für Kinder im Wachstum, deren Wirbelsäule sich noch entwickelt und empfindlich ist. Entsprechend wichtig seien ergonomische Gesichtspunkte auch bei der Auswahl der richtigen Möbel für Hausaufgaben & Co., so Winning. Vor dem Möbelkauf sollten die Kinder selbst ausgiebig Probesitzen, um die Ergonomie und den Sitzkomfort sicherzustellen. Ebenso sollten Büroarbeitskräfte Mitspracherecht bei der Ausstattung ihres (Heim-)Arbeitsplatzes haben sowie idealerweise ebenfalls die Möglichkeit eines vorherigen Ergonomie-Checks. DGM/FT



Rückenfreundliches Arbeiten bringt im Homeoffice und im Büro mehrere Anforderungen bei der Möbelauswahl mit sich. Foto: DGM/hülsta

Qualität zum Herstellerpreis

Alu-Kaltwintergarten, inkl. 8.76 mm VSG, pulverbeschichtet
inkl. Keilelementen und Schiebewänden - z.B.: 600 x 300 cm

Optional: Glasdachmarkisen

bonnglas
Alfterer Straße 126, 53347 Alfter

Inkl. Anlieferung im Gebiet BN-K-SU-BM
JETZT NUR EUR 12.900,-

Der Dachspezialist aus Bonn - Beratung und Angebot: 0178 - 16 53 420

FRANK DOHR
STEINMETZMEISTER
RESTAURATION IM HANDWERK

MEISTERBETRIEB SEIT 1966

- GRABMALE • INSCRIFTEN • EINFASSUNGEN
- GRABSCHMUCK • RESTAURIERUNGEN

KONSTANTINSTRASSE 21 • 53179 BONN • TEL.: 0228 / 35 55 42
FAX: 0228 / 35 94 16 • E-MAIL: STEINMETZ-DOHR@WEB.DE

Outdoor-Living – Urlaub Zuhause!

(geregelte Lieferzeiten)

Sonnen- & Wetterschutz

WAREMA prime outdoor living experte

5 Jahre HERSTELLER GARANTIE*
optional 10 Jahre

WAREMA Produkte für Outdoor-Living – ab sofort mit 5 Jahren Garantie (optional 10 Jahre) und Vorort-Service

Kostenloses Aufmaß und Beratung bei Ihnen vor Ort!

Bitte besuchen Sie unsere Ausstellung möglichst mit Termin um Wartezeiten zu vermeiden. Telefonisch oder online unter: www.eure-center.de/terminvergabe

EURE
Markisen und Rollläden Center

Ihr Spezialist für Wetterschutz

Meckenheim

Telefon:
0 22 25 / 88 77 880

Ukraine-Weihnachtshilfe

Der Krieg in der Ukraine verursacht nach wie vor unvorstellbares menschliches Leid. **Wir sind Wachtberg4help e.V., ein gemeinnütziger Verein, und sammeln seit März 2022 medizinische Hilfsgüter und Nahrungsmittel und transportieren diese vornehmlich an die polnisch-ukrainische Grenze, teilweise auch unmittelbar bis nach Lwiw und Kiew.** Dort übergeben wir die Hilfsgüter an vor Ort tätige Hilfsorganisationen zum Weitertransport sowie an Krankenhäuser. Mit fünf Hilfstransporten haben wir bereits viele Tonnen Material in die Ukraine liefern können. Insbesondere in der östlichen Ukraine ist die Versorgungslage mit Nahrungsmitteln bereits heute schwierig und wird sich über den nahenden Winter zuspitzen. **Wachtberg4help e.V. transportiert Anfang Dezember Lebensmittelpakete dorthin, auch um den Menschen zur Weihnachtszeit ein Zeichen der Hoffnung zu senden.**

Hierbei können Sie uns unterstützen:

1. Packen Sie selbst ein Paket

Ein Paket sollte ausschließlich originalverpackte, langhaltbare

Lebensmittel enthalten, beispielsweise Nudeln, Reis, Mehl, Zucker, Schokolade, Konserven, Haferflocken, Kaffee, Brotbackmischungen, Hülsenfrüchte, Salz, Pfeffer, Tee, Müsli, Brühwürfel. Paketbeispiele finden Sie auf unserer Internetseite.

Wichtig ist Folgendes: Die Pakete haben eine weite Reise über holprige Straßen vor sich. Daher bitte Lebensmittel in Glasverpackungen vermeiden. Da wir zum einen Zollbestimmungen einhalten müssen und zum anderen keinen Einfluss darauf haben, ob die Pakete vor Ort an Einzelpersonen, Familien oder Kinder verteilt werden, bitte keinen Alkohol, keine Zigaretten, keine Hygieneartikel und keine Medikamente in die Pakete packen.

Wir bitten auch, weder Spielzeug noch Kleidung einzupacken.

Die Pakete können zu folgenden Zeiten am **Pössemer Treff in Wachtberg-Werthhoven** (Weißer Weg 9) abgegeben werden:

- Samstag, 19. November, 15 bis 17 Uhr
- Sonntag, 20. November, 15 bis 17 Uhr
- Mittwoch, 23. November,

15 bis 17 Uhr

- Samstag, 26. November, 15 bis 17 Uhr

- Sonntag, 27. November, 17 bis 19 Uhr

Darüber hinaus sammeln wir, zusätzlich zu den Weihnachtspaketen Baby- und Kindernahrung (Milch- und Breipulver, Fruchtriegel, Kindermüsli, keine Gläschen!), um diese an bedürftige Familien zu verteilen.

2. Spenden Sie einen Geldbetrag und wir packen für Sie.

Gegen eine Geldspende von 35,00 Euro auf unser Spendenkonto übernehmen wir für Sie den Einkauf und die Verpackung der Lebensmittel für ein Weihnachtspaket. Natürlich sind auch kleinere und größere Geldspenden herzlich Willkommen.

Unser **Spendenkonto** bei der Raiffeisenbank Voreifel lautet:

IBAN: DE20 3706 9627 5600 9020 18
BIC: GENODE33RBC

Paypal: info@wachtberg4help.de
Nähere Informationen zu unserem Verein finden Sie auf unserer Internetseite

www.wachtberg4help.de und auf unserer Facebookseite. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung,



Wachtberg4help-Weihnachtspakete-Aktion: Beispiel für ein Paket. (Foto: Wachtberg4help e.V.)



Wachtberg4help-Weihnachtspakete-Aktion: Beispiel für ein Paket. (Foto: Wachtberg4help e.V.)

wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und stehen Ihnen für weitergehende Informationen gerne per E-Mail unteinfo@wachtberg4help.de zur Verfügung.

Wachtberg4help e.V., Am Apfelhügel 22, 53343 Wachtberg, AG Bonn VR 11856, Vorstand: Manuela Schmidt, Silvia Parting, Dr. Ulrike Schmitz-Ziffels

Rückblick auf den Wandertag der KG Fritzdorf

Wachtberg - Am vergangenen Tag der Deutschen Einheit, dem 3. Oktober, fand bei gutem Wetter traditionell der Wandertag der Karnevalsgesellschaft „Grün-Gelb“ Fritzdorf statt.

Die Veranstaltung begann gegen Mittag an der Fritzdorfer Mehrzweckhalle. Von dort aus starteten drei Touren rund um Fritzdorf und Wachtberg.

Zunächst startete um 13 Uhr eine **Wander-Route** mit einer knapp 8 Kilometer langen Wanderung zwischen den Burgen und Feldern rund um das Grenzgebiet zwischen Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.

Danach startete um 13.30 Uhr eine **Fahrrad-Tour** mit einer Gesamtlänge von 30 Kilometern. Die Tour richtete sich aufgrund der langen und schwierigen Route rund um Wachtberg und Meckenheim eher an E-Bike-Fahrer.

Die letzte Tour war um 14 Uhr eine **Rallye für Kinder und Erwachsene**, auf der unterschiedliche Rätsel und Aufgaben zu lösen wa-



KG Fritzdorf - Wandertag... zu Fuß, mit dem Rad (Bild) oder als Rallye mit Kind und Kegel. (Foto: KG Fritzdorf)

ren. Mit Kinderwagen und Bollerwagen zog man mit Kind und Kegel ca. 1,5 Stunden rund um Fritzdorf und Arzdorf.

Der Abschluss aller Touren war in

der Schmiedegasse 17 bei Familie Lültsdorf. Hier waren alle Besucher zum Ausklang zu Kaffee und Kuchen sowie Herzhaftem und diversen Getränken eingeladen. Die

Touren sowie der Verzehr waren kostenlos, allerdings erfreute sich das KG-Schwein einiger großzügiger Spenden. (KG „Grün-Gelb“ Fritzdorf, Andreas Netterscheidt)

Rhein-Sieg-Kreis warnt eindringlich vor Teelichtöfen und Grills als Heizquelle

Rhein-Sieg-Kreis (db) - Sie sind zurzeit in aller Munde: Teelichtöfen. Im Zusammenhang mit gestiegenen Energiepreisen werden die Konstruktionen aus Teelichtern und Tontopf als alternative Heizquelle angepriesen. Der Rhein-Sieg-Kreis warnt eindringlich vor der Nutzung dieser Heizmethode.

„Die Annahme, dass man mit einem Teelichtofen einen ganzen Raum heizen kann, ist illusorisch. Vielmehr geht es um die „empfundene“ Wärme, eine Art Gemütlichkeitseffekt“, sagt Kreisbrandmeister Stefan Gandelau. „Zudem sind Teelichter gefährlicher, als viele meinen. Durch den fehlenden Abstand zueinander können sie sich schnell entzünden. Dies wiederum führt zu einem gefährlichen Wachsbrand, der schnell zu einer Verpuffung oder einem Wohnungsbrand führen kann.“

Ein Kerzenbrand darf genau wie

ein Fettbrand niemals mit Wasser gelöscht werden. Dabei kann es zu einer massiven und schlagartigen Brandausbreitung kommen. Der Grund: Das Wasser sinkt unter das flüssige und leichtere Paraffin. Es erhitzt sich explosionsartig, da die Temperatur des brennenden Paraffins um ein Vielfaches über dem Siedepunkt des Wassers liegt. Der entstehende Wasserdampf steigt auf und nimmt das brennende Paraffin in einem regelrechten Feuerball mit sich - wohlgemerkt in Sekundenbruchteilen.

Auch andere Alternativen zur herkömmlichen Heizung sind sehr gefährlich. Ausdrücklich warnt die Feuerwehr davor, Gasstrahler oder Grills zum Heizen von Innenräumen zu verwenden, weil es dabei zu Kohlenmonoxid-Vergiftungen kommen kann. Zudem droht eine große Brand- und Erstickungsgefahr. Kohlenmonoxid

ist in den eigenen vier Wänden eines der gefährlichsten Atemgifte. „Dadurch, dass es farb-, geruch- und geschmacklos ist, bemerkt man das Gas nicht, wenn man es einatmet, bis es zu spät ist“, so Stefan Gandelau weiter. Je nach Menge des Kohlenmonoxids in der Raumluft, führt es erst zu schweren gesundheitlichen Beschwerden, dann zur Bewusstlosigkeit und letztendlich in schweren Fällen sogar zum Tod. Erste möglich Anzeichen einer Kohlenmonoxid-Vergiftung können Kopfschmerzen, Schwindel,

Müdigkeit, Herzrasen und Übelkeit sein. Die Symptome sind aber vielfältig, so dass sich oft schlecht feststellen lässt, ob es sich um eine derartige Vergiftung handelt. Sind Betroffene einer zu hohen Kohlenmonoxid-Konzentration zu lange ausgesetzt, kommt es zur Bewusstlosigkeit. Dann besteht Lebensgefahr!

Sollte man eines der Symptome bei sich oder anderen Menschen im Raum bemerken sollte man Fenster und/oder Türen öffnen, für Frischluft sorgen und schnell den Raum verlassen.

Förderprogramm „Ankommen und Aufholen“

Extra-Geld-Aktionsprogramm an der „Schule am Wald“

Wachtberg-Adendorf - Mit großer Motivation und kreativen Ideen entwickelte das Team der Schule am Wald noch in den Sommerferien ein Projekt zum Thema „Das Lernen lernen“.

Im Rahmen des Förderprogramms „Ankommen und Aufholen“ nach Corona wurde der Baustein Extra-Geld vom Land NRW als fachbezogene Pauschale den Schülern zur Verfügung gestellt. Wissenslücken sollten möglichst schnell geschlossen werden, pandemiebedingte Lernrückstände aufgeholt sowie Zusammenhalt, Bewegung und soziale Fähigkeiten gefördert werden.

An jeweils acht Wochenenden fanden hierzu in der Schule am Wald, begleitet durch zwei Lehrkräfte, Workshops mit jeweils elf Kindern der Klassen 2 bis 4 statt.

Im mathematischen Bereich lösten die Kinder ein geheimnisvolles Escape-Room-Spiel mit Logicals und Rätselaufgaben und erarbeiteten gemeinsam Rechenstrategien. Für das Fach Deutsch

gestalteten die Kinder ihr eigenes Bilderbuch. Geschichten wurden gelesen, im Team nacherzählt, visualisiert und in eigene Worte gefasst. Yoga, Meditationsübungen, gemeinsame Spiele an der frischen Luft und hilfreiche Tipps zum Lernen rundeten die Wochenenden ab; zudem wurden gesunde Müsliriegel und Energiebällchen zum Eigenverzehr hergestellt.

Dass Lernen großen Spaß machen kann, erfuhren die Kinder in den Workshops sehr schnell. Mit Eifer arbeiteten die Jungen und Mädchen der Schule am Wald an den unterschiedlichen Arbeitsaufträgen. Durch Verantwortung für den Lernprozess, Ordnung, Konzentration, richtige Zeiteinteilung und das gemeinsame Arbeiten im Team lassen sich alle Ziele erreichen. Dies haben alle Kinder auf spielerische Art und Weise verinnerlicht. Spielen und Lernen sind keine unüberbrückbaren Gegensätze - sie gehören unbedingt zusammen. (Martina Linten)

W.U.B. GmbH
Town & Country Lizenz-Partner

Aura 125
Hausbesichtigung

Sa. 19.11. 13:00 - 16:00 Uhr
Gneisenastraße 23
53721 Siegburg

02241 / 95809 - 13
Weitere Informationen



Die Ausstellungen „ArsFigura“ und „ArsKrippana“ - abtauchen in kleine Welten

Abtauchen in entfernte Welten, wer mag das in diesen Zeiten nicht gerne einmal erleben?

Wir hätten da was für Sie: Bei der ArsFigura und der ArsKrippana in Losheim, im deutsch-belgischen Grenzgebiet der Eifel, handelt es sich um zwei einmalige Ausstellungen, die wunderschöne Welten zeigen, häufig im Miniformat. Frischer Kaffeeduft erfüllt den

Raum, das Mauzen einer Katze klingt zaghaft vom Dach, wir laden Sie ein, durch eine lebensgroße, wunderbar detailreiche Gasse im Stil des 19. Jahrhunderts zu schlendern, die in der ArsFigura zu finden ist. Lassen Sie sich begeistern auf einer Entdeckungsreise durch diese märchenhaft „bewegte“ Welt, mit wertvollen Sammlungen antiker, moderner und mechanischer Puppen. Rund 200 antike Porzellan-, Wachs-, Papiermach-, Holz- und Celluloid-Puppen von 1800 bis 1940, sowie auserlesene moderne Charakter- und ethnologische Künstlerpuppen sind liebevoll in Szene gesetzt. Durchstöbern Sie den alten Kolonialwarenladen mit hunderten alten Kaffee- und Teedosen, den riesigen, original Bon-

bon- und Gürkengläser, die Oma und Opa so liebten - das eine oder andere Mal bekam man dort ja auch etwas Süßes mit.

Wenn Puppen reden könnten, dann würden sie von einem langen, aufregenden Leben berichten, von lieben Kindern, die fein ihre Haare kämten. Sie würden von der guten alten Zeit berichten, aber auch von Rauch, Brand und Krieg; sie berichten von Ausstellungen und von alten Damen, die sie zuletzt geliebt haben.

Für Sammler ist die ArsFigura ein „Muss“, für Großeltern eine Reise in die Kindheit und für alle anderen ein unvergessliches Erlebnis.

Gleich neben der ArsFigura befindet sich die ArsKrippana, eine europaweit einzigartige Ausstellung



Zauber kleiner Welten: ArsFIGURA und ArsKRIPPANA



Ardenner Cultur Boulevard



ArsKRIPPANA



ArsFIGURA



ArsTECNICA



ArsMINERALIS



Direkt an der
deutsch-belgischen Grenze,
Prümer Str. 55
D-53940 Losheim/Eifel
www.grenzgenuss.net



Das KAFFEEPARADIES

direkt an der deutsch/belgischen Grenze!

LOSHEIM/EIFEL

Tel. 06557 / 9008554

Gültig vom 11.11. bis 22.11.2022,
solange Vorrat, außer bei Druckfehlern!



Melitta
Bistro
kräftig
500 gr.
vac.

339,- €



Eduscho
à la Carte
Classic
Mild
500 gr.
vac.

299,- €



Tchibo
Feine
Milde
500 gr.
Bohnen

529,- €



Schirmer
Café
Creme
1 Kilo
Bohnen

949,- €

Kaffee, Tee, Schokolade, usw....einfach günstiger...! Öffnungszeiten: täglich von 8.30-18.30 Uhr!
...auch an SONN- & FEIERTAGEN geöffnet!



mit unzähligen Krippenexponaten der Extraklasse aus 60 verschiedenen Ländern auf rund 2500 Quadratmeter Fläche.

Infos zu den Ausstellungen und zum GrenzGenuss:

Jeden Tag sind die Ausstellungen ArsKrippana und ArsFigura sowie



die ArsMineralis von 10h - 18h geöffnet, montags geschlossen (außer an den meisten Feiertagen). Das Café-Bistro Old Smuggler hat täglich von 8 bis 18 Uhr geöffnet, ebenfalls samstags, sonntags und an vielen Feiertagen. Der belgische Supermarkt



DELHAIZE mit seiner großen Schokoladen- und Pralinenabteilung, mit seinem riesigen, günstigen Kaffee-Angebot und seinen belgischen Spezialbieren befindet sich unmittelbar nebenan, täglich geöffnet von 8 bis 18.30 Uhr. Die Daten für das Navi: Prümerstraße

55, 53940 Losheim/Eifel. Weitere Infos gibt es bei Facebook: GrenzGenuss und ArsMineralis; bei Instagram: GrenzGenuss oder im Netz unter www.a-c-b.eu

Noch ein Hinweis: Tanken ist aktuell günstiger in Belgien - Preise unter: www.grenzgenuss.net

KuKiWa präsentiert den Wachtbergkalender 2023

Thema: „Bewegtes Wachtberg“

Jedes Jahr ruft der Förderverein „Kunst und Kultur in Wachtberg e.V.“ (KuKiWa) dazu auf, Fotos für den Wachtbergkalender einzusenden. Dieser begehrte Kalender wurde im Drehwerk in Adendorf allen Fotografinnen und Fotografen, der Öffentlichkeit und der Presse vorgestellt.

Auch in diesem Jahr hatten sich wieder viele Hobby-Fotografinnen und Fotografen auf die Suche gegeben, um mit ihren Fotos den Kalender zu gestalten. Das Motto für 2023 lautete: „Bewegtes Wachtberg“. Das Kukiwa-Kalenderteam konnte aus den zahlreichen Einsendungen die schön-

sten Fotos auswählen, wie immer, anonym.

Das Titelfoto, die Bilder für Januar und für September hatte Sabine Krimm eingesandt; Catherin Klaus stellte ihre Fotos für die Monate Februar, Juli und September zur Verfügung; auch Francoise Lange war mit zwei Bildern vertreten für Juni und Dezember; ebenso gestaltete Dr. Walter Töpner zwei Kalenderseiten, April und Mai; weiterhin konnte Jens Köstlin sich mit zwei Motiven einbringen für August und November; den Monat März fotografierte Anna Hopp.

Die lyrischen Texte hat wie jedes Jahr Vorstandsmitglied Ulf Hausmanns verfasst. Auch Gabriela Freifrau von Loë führte traditionell charmant und kompetent die Gäste durch das Kalenderjahr und ließ auch den Fotografinnen und Fotografen bei Gesprächen Raum für Erklärungen zu ihren Fotos. Als kleines Dankeschön erhielten die Teilnehmer des Fotowettbe-



Titelfoto von Sabine Krimm

werbs, deren Bilder abgedruckt wurden, jeweils zwei Exemplare des Kalenders.

Der Kalender kann für 15 Euro erworben werden im Rathaus, in allen Wachtberger Banken, bei der Wachtberg-Apotheke in Berkum und im Drehwerk in Adendorf. Der Erlös kommt traditionell der kulturellen Förderarbeit von KuKiWa zugute, der die Kulturarbeit in Wachtberg spürbar unterstützt. Das Motto für den Wachtbergkalender 2024 lautet: „Wachtberg wild und schön“. Eine ausführliche Ausschreibung ist auf der Homepage zu finden unter „kukiwa.de“ (C.v.D./ KuKiWa)



v.li. Irmgard Gross-Neyer, Sabine Laurenzi, Gabriela Freifrau von Loë, Uwe Neyer, Christa von Düsterlho

Kleiderpavillon in Wachtberg-Ließem

Lange Donnerstage und ein verkaufsoffener Samstag

Wachtberg-Ließem - Am Samstag, 12. November, von 10 - 13 Uhr und an den **Donnerstagen 17. November und 1. Dezember** öffnet das ehrenamtliche Team den Kleiderpavillon in Ließem jeweils von 10-17 Uhr.

Und es lohnt sich sehr vorbeizuschauen - tolle Kleidung in allen

Größen und Farben für Jung und Alt, Taschen, Geschirr, Bettwäsche, Schuhe und und und... Seit mehr als 30 Jahren gibt es den Kleiderpavillon. Das ehrenamtliche Team des Kleiderpavillons nimmt montags von 15 bis 17 Uhr Kleiderspenden und andere Dinge entgegen. Donnerstags von 15

bis 17 Uhr ist dann der Verkauf. Vom Erlös kann die Miete bezahlt werden, der Rest wird gespendet.

In diesem Jahr konnte so der Kleiderpavillon der ZUGABE in Berkum 500 Euro zur Unterstützung ihrer Arbeit spenden! Kleidungsstücke, die nicht verkauft werden können, gehen nach Bethel. Dort

werden sie in den Werkstätten durch Menschen mit Behinderungen aufbereitet, repariert und verkauft.

Der **Kleiderpavillon in Wachtberg-Ließem, Auf dem Köllenhof 3**, ist offen für alle.

Seien Sie neugierig und schauen Sie rein!

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) Fritzdorf-Arzdorf spendet an die Wachtberger Zugabe

Nachdem auf Grund der Pandemie zwei Jahre das Erntedankfest in Wachtberg-Arzdorf ausfallen musste, können wir jetzt erfreut berichten das es in diesem Jahr wieder unter der Federführung des Antoniusvereins Arzdorf und der katholischen Frauengemeinschaft Fritzdorf/Arzdorf organisiert und durchgeführt wurde. Der Erlös wird immer unterschiedlichen sozialen Zwecken gespendet. Und so konnten wir in diesem Jahr der Zugabe der katholischen Kirche Sankt Marien einen Scheck über 600 Euro überreichen. Die kfd Fritzdorf-Arzdorf sucht auch stets

neue Mitglieder. Vielleicht haben Sie Interesse sich im Verein mit anderen netten Frauen zu engagieren. Wir helfen z.B. bei den örtlichen Festen, organisieren mit dem Antoniusverein das Erntedankfest, wir richten den Kuchenverkauf auf dem Fritzdorfer Weihnachtsmarkt aus und organisieren auch verschiedene Messen und Andachten. Aber kein Mitglied muss überall mithelfen, jeder übernimmt soviel er kann und möchte. Und jedes Jahr spenden wir von unseren Einnahmen vom Erntedankfest und vom Weihnachtsmarkt an eine sozialen Zweck.



14. Vorweihnachtlicher Basar in Oberbachem

Wachtberg-Oberbachem - Am **Samstag, 19. November**, öffnet Familie Wilwerscheid-Simons wieder die Pforten ihrer historischen Hofanlage und lädt nach zweijähriger Pause zum 14. Oberbachemer Weihnachtsbasar in die Dreikönigenstraße 25 ein. Der Markt ist von **11 bis 19 Uhr** geöffnet. Der liebevoll hergerichtete Innenhof mit seiner vorweihnachtlichen Atmosphäre ist wieder einmal Anziehungspunkt für Jung und Alt.

Die Hausherrin Monika Simons hat eine Auswahl himmlischer Kuchenköstlichkeiten und Plätzchen hergestellt und erwartet die Besucher zum gemütlichen Kaffeetrinken. Zudem sind ausgewählte Stände mit dabei, an denen schon erste Weihnachtsgeschenke erworben werden können. Das Angebot umfasst in diesem Jahr vorweihnachtliche Dekorationen, Adventkränze, Gestecke, Schmuck, Handwärmer, Metallarbeiten, Chutneys und Mar-

meladen, Papierarbeiten und Karten, Honig aus dem Wachtberger Ländchen und vieles mehr. Die Familie Wilwerscheid-Simons sowie alle Mitwirkenden freuen sich auf schöne, stimmungsvolle Stunden gemeinsam mit Ihnen beim Oberbachemer Weihnachtsbasar. Für diese Veranstaltung stehen den Besuchern die Parkplätze an der Raiffeisenbank Oberbachem zur Verfügung. (Ortsverein Weihnachtsbasar, Ulrike Brücken)



Weihnachtliches Gebäck von Gastgeberin Monika Simons.
(Foto: Privat)

Streuobstwiesenverein startet Saftverkauf

Apfel- und Birnensaft aus neuer Ernte

Am **Samstag, dem 12. November**, öffnet der Verein zur Pflege und Förderung der Streuobstwiesen in Wachtberg e.V. wieder sein Saftlager in **Niederbachem**, Bondor-

fer Straße (neben dem Spielplatz). Ab dann gibt es dort **jeden Samstag zwischen 11 und 13 Uhr** naturbelassenen Apfel- und Birnensaft aus diesjähriger Ernte von

Wachtberger Streuobstwiesen. Auch Apfelbrand wird angeboten. Der diesjährige Verkaufsstart wird mit einem kleinen Empfang gefeiert.

Infos zu Verein, Zielen und Angeboten (z.B. Obstschnittkurse) siehe www.streuobst-wachtberg.de
Birte Kämpel
Wachtberger Streuobstverein

**ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM**

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ **ZEITUNG**
Lokaler geht's nicht.

■ **DRUCK**
Satz. Druck. Image.

■ **WEB**
24/7 online.

■ **FILM**
Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERIN
Denise Krug

FON 02241 260-414
MOBIL 0174 5973328
E-MAIL d.krug@rautenberg.media



Zeitenlos im Licht von Mond und Sternen

Fotoausstellung von Klaus Ackermann

Wachtberg/Bonn - Unter dem Titel „Zeitenlos im Licht von Mond und Sternen“ stellt der Wachtberger Fotograf Klaus Ackermann im Mäanderbau der **Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)**, Friedrich-Ebert-Allee 36, in Bonn Arbeiten der letzten drei Jahre aus.

Dabei liegt der Fokus auf nächtlichen Aufnahmen mit experimentellem Charakter unter Nutzung analoger Mittelformattechnik. Die **Vernissage** findet am **Dienstag, 15. November**, um 17 Uhr mit der Lesung von Gedichten sowie musikalischer Begleitung von Kirika Rotermund statt.

Die Ausstellung kann anschließend **bis 30. Dezember**, jeweils



(Foto: Klaus Ackermann)

montags bis samstags von 10 bis 19 Uhr besichtigt werden.

Liederzyklus „Frauenliebe und Leben“

Das Wachtberger Kammerorchester und die Sopranistin Maximiliane Schweda musizieren gemeinsam

Am **Samstag, den 19. November**, um **17.30 Uhr** gibt das Wachtberger Kammerorchester unter Leitung von Markus Cella ein Konzert in der **katholischen Erzenzengelkirche in Wachtberg-Pech Am Langenacker**.

Unter dem Motto **„Seit ich ihn gesehen - aus dem Leben einer Liebenden“** wird der Liederzyklus „Frauenliebe und Leben“ von Robert Schumann in einer Orchesterfassung geboten. Den Gesangspart übernimmt Maximiliane Schweda. Umrahmt wird das Werk von weiteren Bearbeitungen von Liedern und Klavierwer-

ken für Orchester.

Wir laden Sie herzlich ein zu dieser musikalischen Stunde im herbstlichen Wachtberg. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Im Orchester ist Nachwuchs erwünscht! Wenn Sie ein Instrument spielen oder nach längerer Pause wieder einsteigen wollen, können Sie gerne nach dem Konzert unseren Dirigenten ansprechen oder sich nähere Informationen und Kontaktdaten des Vorstandes auf der Homepage www.wachtbergerkammerorchester.de holen. Wir freuen uns auf Sie.



Probe des Wachtberger Kammerorchesters in der Erzenzengelkirche in Pech 2021

MARKISEN-WINTER-ENDSPURT 2022

GÜNSTIGER WIRD'S NICHT ...



Prunksitzung in Gimmersdorf

Nachdem die rheinische Brauchtumspflege in den letzten beiden Jahren durch die Pandemie ausgebremst wurde, hofft der Karnevalsverein Grün-Gold-Gimmersdorf e. V. - wie viele andere Vereine auch - auf eine weitgehend

unbelastete Session 22/23 und startet am 27. November um 12 Uhr im Dorfsaal Gimmersdorf den Vorverkauf für die Prunksitzung am 4. Februar 2023. Der KV GGG lädt alle Jecken aus Wachtberg und Umgebung ein.

Kranzniederlegung in Gimmersdorf

Wachtberg-Gimmersdorf - Der Ortsausschuss Gimmersdorf lädt die Bürgerinnen und Bürger am Sonntag, 20. November, um 11 Uhr zur Kranzniederlegung zum

Gedenken der Opfer von Gewalt, Herrschaft, Krieg und Vertreibung in Gimmersdorf am Gimmersdorfer Ehrenmal herzlich ein. (Christoph Fiévet)



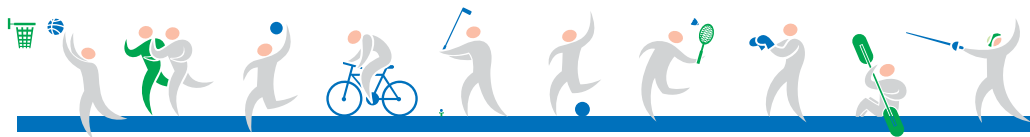
Ehrenmal in Gimmersdorf (Foto: Privat)

2500-Euro-Spende für das Villiper Jugendhaus

Wachtberg-Villip (hw) - Das Villiper Jugendhaus darf sich über eine Spende in Höhe von 2500 Euro vom Herrngolf des Golfclubs Bonn-Godesberg in Wachtberg e.V. freuen.

Den Spendenbetrag überreichten zwei Mitglieder des Vereins, Stefan Quantius und Dieter Nonn, an die Leitung des Villiper Jugendhauses Hannah Wirfs (Jugendfachkraft der Gemeinde Wachtberg). Die ganze Saison wurden bei den Herrngolf-Turnieren Spenden gesammelt. Alle Teilnehmer, Be-

sucherinnen und Besucher konnten beim Kauf von Speisen und Getränken auf ihr Rückgeld verzichten und zusätzlich etwas in Spendenboxen für die offene Kinder- und Jugendarbeit in Villip geben. Dank dieser großzügigen Spende kann das Jugendhaus in Villip auch im nächsten Jahr wieder das eine oder andere schöne Event für die Jugendlichen anbieten. Mehr Informationen über bevorstehende Projekte finden sich auf der Homepage: <https://jugendhausvillip.jimdofree.com>.



Pecher U12 freut sich über neue Trainingsanzüge

Pünktlich zum Beginn der kälteren Jahreszeit wurde die U12 des FC Pech mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet. Dank einer großzügigen Spende der P21. - Agentur für Branding und Design konnte die Anschaffung realisiert werden. Dem Team gibt das sicherlich ei-

nen zusätzlichen Motivations-schub, um die sportlichen Ziele der Saison zu erreichen. Die komplette Mannschaft samt Trainerteam bedankt sich ganz herzlich bei der P21. - Agentur für Branding und Design aus Graf-schaft für die Zuwendung und Unterstützung."



Erfolg der Kickboxgruppe des SV Adendorf (SVA)

Louis Schönberg Deutscher Vizemeister im K1 Weltergewicht.

Das Kickbox Team „Lionheart Gym“ des SVA nahm an dem Wochenende 1./2. Oktober an den Deutschen Meisterschaften in Sinsheim teil. Der Trainer und Leiter der Kickboxer, **Abbas Ameri**, reiste mit seinen Kämpfern, allen voran **Louis Schönberg**, zum Turnier. Unterstützt wurden die Kickboxer auch von den beiden Co - Trainern **Björn Kerckhoff** und **Enrik Smijli**. Ausrichter der Meister-

schaften im WTKA - Verband war Karsten Krüger mit seinem Verein „Dragon Sports“. Rund 450 Sportler versammelten sich bei dem Turnier. Bis zu den jeweiligen Endkämpfen fanden circa 710 Kämpfe statt. Der **22-jährige Louis Schönberg** startete zum ersten Mal für das „Lionheart Gym Team“ des SVA in der Disziplin K1 Weltergewicht und konnte sich mit hervorragenden Leistungen bis ins Finale durch-

kämpfen. Das ganze Kickboxteam und der Vorsitzende des SVA, Hubert Neukirchen, gratulieren dem Vizemeister ganz herzlich zu dieser enormen Leistung. Hubert Neukirchen: „Louis ist der erste Deutsche Vizemeister in der über 100-jährigen Geschichte des Vereins“.

Von links Enrik Smijli, Abbas Ameri, Vizemeister Louis Schönberg, Björn Kerckhoff



SCHULE

Elektromofas für die HDG-Schule

Mofakurse an der Hans-Dietrich-Genscher-Schule mit modernen Elektromofas

Seit vielen Jahren gibt es an der Hans-Dietrich-Genscher-Schule im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts Mofakurse. Hier erhalten 15-jährige Schüler

die praktischen und theoretischen Kenntnisse, die zum Erwerb einer Mofaprüfbescheinigung nötig sind. Bislang fand der praktische Un-

terricht auf alten Mofas der Marke „Ciao“ statt. „Diese Mofas sind zwar immer noch zuverlässig, aber mittlerweile in die Jahre gekommen,“ so Schulleiter Hendrik Heimbach.

„Der Betrieb mit Zweitaktgemisch ist auch nicht gerade umweltfreundlich“, ergänzt Lehrer Jonas Güdelhöfer.

Seit kurzem gibt es nun, dank der Unterstützung durch die Gemeinde Wachtberg, zwei nagelneue Elektromofas, mit denen jetzt der Unterricht modern und nachhaltig durchgeführt werden kann. Die Jugendlichen haben jeweils viel Spaß mit den neuen Rollern. „Wir werden die alten Mofas aus nostalgischen Gründen behalten. Da kommen auch Erinnerungen an meine eigene Schülerzeit hoch“, resümiert Heimbach. Die Jugendlichen fänden die E-Roller allerdings viel cooler.



Der Mofakurs der HDG-Schule mit den neuen E-Rollern

Tag der offenen Tür an der HDG-Schule

Tag der offenen Tür in der Hans-Dietrich-Genscher-Schule am 26. November

Wachtberg - Am **Samstag, 26. November**, findet in der **Hans-Dietrich-Genscher-Schule** in Wachtberg-Berkum ein **Tag der offenen Tür** statt.

Interessierte Eltern der vierten Klassen haben mit ihren Kindern die Möglichkeit, von 10 - 13 Uhr Unterricht in verschiedenen Fächern zu sehen und sich beim Schulleiter über das vielfältige schulische Angebot zu informieren.

Bei einer Änderung der pandemischen Lage sollten aktuelle Hinweise auf der Homepage der Schule beachtet werden: www.hdg-schule.de



Schwerhörig im Alter? Das muss nicht sein!

„Wie bitte, was haben Sie gesagt ...?“ Wenn im Alter das Gehör schlechter wird, kann dies die Kommunikation mit unseren Mitmenschen sowie die Teilhabe am sozialen Leben erschweren. Maßgeschneiderte Therapien können helfen.

Altersschwerhörigkeit (Presbycusis) setzt meist ab dem 50. Lebensjahr ein. „Ursächlich sind Verschleißerscheinungen, insbesondere an den Haarzellen unseres Innenohrs“, sagt Hörakustik-Meisterin Selina Pandiscia. Weitere Faktoren - wie anhaltende Lärmbelastungen, Nikotinkonsum oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen - können zum Prozess beitragen.

Es droht der soziale Rückzug

Meist sind es zunächst hohe Frequenzen, die nicht mehr richtig gehört werden können. „In einer lauten Umgebung fällt es Betroffenen zudem häufig schwer, Unterhaltungen zu folgen. Dies kann dazu führen, dass sie sich sozial zurückziehen.“ Auch die Unfallgefahr kann steigen, beispielsweise wenn Autos im Straßenverkehr nicht mehr gehört werden.

Häufig nehmen Betroffene die zunehmende Schwerhörigkeit als Alterserscheinung hin. „Doch das muss nicht sein“, betont Selina Pandiscia. „Es gibt Systeme, durch die der Hörverlust ausgeglichen werden kann.“ Meist rät der Arzt zu einem Hörgerät. Dieses nimmt Sprache, Musik, Geräusche und andere akustische Signale auf, verstärkt sie und leitet sie in den Gehörgang ins Ohr.



Foto: Newsroom Cochlear/akz-o

Hilfe bei fortgeschrittenem Hörverlust

„Falls Betroffenen durch ein Hörgerät nicht ausreichend geholfen werden kann, kommt - insbesondere bei mittelgradigem bis vollständigem Hörverlust - oftmals ein Cochlea-Implantat (CI) infrage. Das System imitiert die Funktion eines gesunden Innenohrs, der Cochlea. Ein externer Part wandelt Schall in elektrische Signale um und überträgt diese an das Implantat, das hinter dem Ohr unter der Haut eingesetzt wird“, erläutert Selina Pandiscia. Das CI sendet anders als Hörgeräte elektrische Signale an den Hörnerv - und ersetzt damit die

beschädigten Haarzellen im Innenohr. Mehr Informationen gibt es unter www.ichwillhoeren.de. Die Kosten für das Implantat werden in der Regel von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen. Nach der Operation in einer spezialisierten CI-Klinik lernen Patienten schrittweise, mit den

neuen Sinneseindrücken umzugehen. „Die meisten Träger hören und verstehen mit dem CI deutlich mehr als zuvor mit ihren Hörgeräten. Eine individuell passende Behandlung der Schwerhörigkeit kann somit dazu beitragen, die Lebensqualität im Alter zu erhalten.“ (akz-o)



Ihr Pflegedienst für Wachtberg und Umgebung!

Unsere Leistungen:



Häusliche Pflege
Betreuung bei Demenz
Kostenlose Pflegeberatung
u.v.m.

Medizinisch Häusliche Pflege Bode GmbH
immer für Sie erreichbar Telefon 02 28 - 932 30 13
www.pflegedienst-wachtberg.de

Pflegedienst Herbst & Partner

Häusliche Pflege, Intensivpflege,
24-Stunden-Betreuung
www.pflegedienst-herbst-partner.de

Wir sind für Sie da!

Aus der Ratsfraktion SPD

Braucht Wachtberg ein neues Rathaus?

Diese Frage ist nach dem Verlauf der Sondersitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 3. November 2022 eindeutig mit Ja zu beantworten.

Das in den 1970er Jahren errichtete Gebäude des jetzigen Rathauses hat nicht ausreichend Räumlichkeiten, ist nicht barrierefrei und leidet unter einem immensen Sanierungsstau. Eine Sanierung und Erweiterung birgt viele Risiken u.a. hinsichtlich Schadstoffbelastung sowie die Unkalkulierbarkeit der Maßnahmen beim Brandschutz.

Von den vier Varianten, die die DKC Kommunalberatung aus Köln in ihrer Machbarkeitsstudie untersucht hat, bleiben so - bei realistischer Betrachtung) nur zwei Varianten übrig: **Neubau an alter**

Stelle (Variante 2) oder **Neubau auf einem noch nicht vorhandenen Grundstück** (Variante 3) Eine Entscheidung zugunsten einer dieser beiden Varianten konnte die SPD-Fraktion auf der Sitzung nicht fällen. Während die CDU uneingeschränkt und vehement für die Variante 3 votierte, konnten die Antworten des Vertreters der DKC und der Verwaltung auf unsere Fragen nicht überzeugen, da das meiste, das für diese Variante als wirtschaftlichste Lösung sprach, nicht auf Fakten sondern überwiegend auf reinen Annahmen beruhte. Der Unterschied zwischen den beiden Varianten macht gerade mal 7% aus, wobei die Kosten für ein neues Grundstück überhaupt nicht einbezogen waren. Die Begründung, dass

man diese ja noch nicht kenne, hilft nun wirklich nicht bei einer Entscheidung!

Sehr problematisch sieht die SPD-Fraktion auch die Entscheidung der DKC, sich bei der Kostenberechnung für einen Rathausneubau auf den saldierten Ressourcenverbrauch (hier wird der gesamten Ressourcenverbrauchs bis zum 31.12.2051 unter der Berücksichtigung der Vermögensentwicklung ermittelt) zu beziehen. Das ist zwar legitim, allerdings für den finanztechnisch nicht ganz so versierten Bürger nur schlecht nachvollziehbar. Nach dieser Berechnungsgrundlage sprechen wir von 5,7 bzw. 5,3 Mill. Euro für einen Rathausneubau. Die Investitionskosten liegen allerdings immerhin bei mehr als 20 Millio-

nen Euro. Da gleichzeitig die Eröffnung der Grundschule in Villip (Sanierung und/ oder Neubau) dringend angesagt ist, kommen mit diesen beiden Projekten hohe Kosten auf die Wachtberger Bürgerinnen und Bürger zu. Ein Rathausneubau kann somit nicht im Hausruckverfahren in einer Sondersitzung abschließend beschlossen werden. Vor einer endgültigen Entscheidung muss die Verwaltung noch folgende Fragen bearbeiten:

- Wie hoch wird der Ertragshaushalt jährlich belastet (durch Finanzierungskosten, Abschreibung, Zinsen etc.)?
- Wieviel wird der Rathausneubau am Ende tatsächlich kosten?

Lisa Wollmann

Ende: Aus der Ratsfraktion SPD

Aus der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Rathaus: Sanieren oder Neubau

Warum „nichts tun“ die schlechteste und teuerste Lösung ist

Das Rathausgebäude ist seit fünf Jahrzehnten in Gebrauch und es ist schlicht so, dass viele Dinge entweder jetzt schon im Argen liegen oder in Zukunft instand zu halten sind. Der energetische Zustand ist sehr schlecht, und angesichts explodierender Heizkosten müsste die Gebäudehülle inkl. der Fenster erneuert werden. Daneben ist

das Rathaus jenseits des Erdgeschosses weder barrierefrei noch sind andere Raumanforderungen dort erfüllt. Das jetzige Rathaus ist auch unter Berücksichtigung von Klimaschutz-Standards nicht mehr zu verantworten. Daher befasste sich der Haupt- und Finanzausschuss in einer Sondersitzung mit einem Gutachten, das vier Va-

rianten prinzipiell miteinander verglich. Variante 0 bildete den Status Quo ab, Variante 1 betrachtete eine Sanierung und Erweiterung des bestehenden Gebäudes. Variante 2 hieß „Abriss und Neubau am selben Ort“ und Variante 3 bedeutete Neubau an einem anderen Ort, der zentral in Berkum sein soll. Die mit Abstand teuerste Variante war das „weiter so“. Allein deshalb sind wir als Gemeinde gefordert, bessere Lösungen zu finden. Eine Sanierung des Altbaus ist mit hohen zeitlichen und finanziellen Risiken verbunden. Beispiele in anderen Kommunen zeigen, wie jegliche Kalkulationen nicht nur um ein Vielfaches übertroffen werden - auch die zeitlichen Verzögerungen sind sehr riskant. Daher präferieren die Wachtberger GRÜNEN einen Neubau. Ob dies an einer anderen Stelle als dem jetzigen Standort möglich ist, können wir erst sicher entscheiden, wenn es einen solchen Standort überhaupt gibt. Daher hat der Ausschuss auf Anregung von Oliver Henkel den Beschluss um die Einschränkung er-

gänzt, dass ein externer Standort nur dann präferiert werden kann, wenn die Gemeinde auf ein entsprechendes Grundstück Zugriff hat. Dabei müsste es die im Gutachten unterstellten Eigenschaften auch erfüllen. Andernfalls wäre ein Neubau am selben Ort die passende Option. Eine kostenträchtige Tiefgarage, die im Gutachten bei Variante 2 unterstellt wird, halten wir für nicht sinnvoll. Die Stellplatzfrage kann besser und günstiger gelöst werden. Hinweise, dass ein Rathausbau den Neubau der Grundschule Villip gefährde, halten wir für sachlich falsch, denn bei Fortführung des Status Quo hat die Gemeinde erheblich weniger Geld zur Verfügung als bei Durchführung der erheblich preisgünstigeren Varianten. Außerdem sind die ersten Schritte in Villip bereits auf den Weg gebracht - daher ist das Ausspielen Rathaus vs Grundschule ein eher durchschaubares Manöver. Je länger der Status Quo bleibt, desto teurer ist es für Wachtberg.

Oliver Henkel



Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Immobilien-Rente

Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten?

Wir beraten Sie gerne im Detail!

Bonn-Beuel

Für ein solventes Ehepaar suchen wir eine gepflegte Eigentumswohnung ohne Renovierungsstau, Wfl. ca. 90 m² mit Balkon oder Terrasse.

Preis bis ca. 250.000,- €

Nähe Bonn-Hardtberg

Für einen Arzt mit seiner Familie suchen wir ein modernes Einfamilienhaus, ab Bj. 2010, ohne großen Renovierungsstau mit Garten u. Garage

Preis bis ca. 720.000,- €

Wachtberg

2 Familien - ein Dach! Für einen Kunden suchen wir ein Mehrgenerationenhaus mit gr., Wfl. ca. 160 m², auch renovierungsbedürftig.

Preis offen

www.bender-immobilien.de

• 0 22 8 / 92 68 71 91

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO

Presse-Vertrieb GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Ende: Aus der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

26

Wir Wachtberger – 35. Jahrgang – Nr. 23 – 12. November 2022 – Woche 45 – www.wir-wachtberger-online.de

Aus der Ratsfraktion Wählervereinigung Unser Wachtberg

Mit heimischer Bioenergie zu besserer Klimabilanz

Unser Wachtberg überzeugt von Riebau-Initiative

Mitglieder aus Fraktion und Vorstand der Wählervereinigung **Unser Wachtberg** ließen sich kürzlich von dem Wachtberger Unternehmer Klaus Riebau Pläne für eine Bioenergieanlage vorstellen. „Wir waren begeistert! Die Idee und der Enthusiasmus von Herr Riebau haben uns voll überzeugt. Wachtberg könnte so angesichts der zum Handeln zwingenden Klimakrise zu einem Vorreiter werden und zugleich einen gewaltigen Schritt auf dem Weg zu mehr Energieunabhängigkeit tun“, so Ulrich Feyerabend, Vorsitzender der Fraktion.

Klare Ansage dabei: Es handelt

sich nicht um Pläne für eine Biogasanlage, die beispielsweise mit Mais gefahren würde. Für den Betrieb der Bioenergieanlage werden im Wesentlichen Grünrückstände aus Park- und Gartenanlagen und der Landschaftspflege verwendet. Das heißt: Die landwirtschaftlichen Flächen in Wachtberg bleiben der Nahrungsmittelproduktion erhalten.

„Im Hinblick auf das das formulierte Ziel der Gemeinde, bis 2035 in Wachtberg CO₂-neutral zu werden, erscheint diese Technologie für **Unser Wachtberg** hoch interessant. Auf der Suche nach dezentralen, umweltverträglichen

Energiequellen könnte eine Bioenergieanlage für Wachtberg mit einem Potential von mehreren Megawatt Leistung einen entscheidenden Beitrag leisten. In Zeiten des Klimawandels und der durch den Angriffskrieg Russlands ausgelösten Energiekrise sollten vielversprechende alternative Möglichkeiten der Energiegewinnung unbedingt gefördert werden“, so Benjamin Menke, Vorsitzender der Wählervereinigung.

Die Bioenergieanlage beruht auf dem Prinzip der **Pyrolyse**. Holzige Biomasse wird umgewandelt in Biokohle, Pyrolysegas und in ein Kondensat (Öl). Mit „Holzgas“ wurden bereits im 2. Weltkrieg Autos betrieben. Heutige Pyrolyse-Anlagen zeichnen sich allerdings durch einen hohen Wirkungsgrad aus, der das eingebrachte Material nahezu vollständig nutzt. Auch im Vergleich zu klassischen Biogasanlagen schneiden Pyrolyse-Anlagen mit einem sehr viel besseren Wirkungsgrad ab.

In der Anlage kann die Biomasse so weit umgewandelt werden, dass als Nebenprodukt nur noch rund 5% Biokohle übrig bleibt, die bei der Kompostierung oder



als Beimischung in Pflanzerde sehr gut verwendet werden kann. Das produzierte Gas kann vor Ort zur Stromerzeugung genutzt und der Strom ins Netz eingespeist werden. Das ölige Kondensat kann raffiniert werden, wodurch ein Biotreibstoff entsteht. Sogar die Abwärme könnte genutzt und über ein Nah- bzw. Fernwärmenetz z.B. in Berkum zum Heizen eingesetzt werden.

Nur woher kommt die benötigte Biomasse? Für **Unser Wachtberg** steht fest: Das Material darf nicht erst hunderte Kilometer transportiert werden, um hier verarbeitet werden zu können. Dies sah Herr Riebau genauso und erklärte, nach seinen Berechnungen würde im Radius von 70 km ausreichend Grün- und Holzschnitt anfallen, um die Anlage betreiben zu können.

Nun müsste das Projekt nur noch durch die Gemeinde unterstützt werden.

Ulrich Feyerabend



pure Energie

Ende: Aus der Ratsfraktion Wählervereinigung Unser Wachtberg

Aus der Ratsfraktion FDP

Neubauentscheidung - auch wenn das Geld fehlt

Großprojekt neues Rathaus in Wachtberg

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 3. November stand die „Machbarkeitsstudie Rathaus“ zur Diskussion. Ein Büro für Kommunalberatung hatte vier Möglichkeiten bewertet, wie es mit dem Rathaus weitergehen könnte - begrenzte Sanierung oder Erweiterung des vorhandenen Gebäudes, Neubau am alten oder an einem neuen Ort. Eine Mehrheit stimmte für den Neubau. Wir von der FDP hätten uns demgegenüber gut vorstellen können, noch ein paar Jahre mit dem vorhandenen Rathaus zu leben, nach einer zwingenden, aber

begrenzten Sanierung. Richtiggehend ärgerlich ist die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung, die der Entscheidung zugrunde lag. Da wurden für den Weiterbetrieb des vorhandenen Rathauses unrealistisch große Mietausgaben ab sofort angenommen, die eben den Weiterbetrieb teuer machen. Es wurden nur unvollständige Zinsausgaben eingerechnet. Durch das Auseinanderklaffen von Tilgungsdauer und Abschreibungsdauer werden jedoch mehr Kredite benötigt, als in der Rechnung enthalten sind. Restbuchwerte bei 100% Kreditfinanzierung

in den sogenannten „saldierte Ressourcenverbrauch“ einzurechnen - in NRW für öffentliche Bauprojekte zulässig - erscheint als eher abenteuerliche Ausprägung von Wirtschaftlichkeitsrechnung. „Klar sprechen auch gewichtige Gründe für einen Neubau“, meint FDP-Ausschussmitglied Friedrich Oettler, „so die Risiken in der Bausubstanz des 70er-Jahre-Baus und dessen hohe Instandhaltungskosten. Aber mit einigen Kompromissen beim Anspruch auf die modernste Büroumgebung hätten wir die Entscheidung für die große Neubaulösung ruhig

noch ein paar Jahre aufschieben können. Damit hätten wir auf die sehr kritische Entwicklung des Gemeindehaushalts Rücksicht genommen, der auch weitere große Investitionen z.B. in die Schule Villip finanzieren muss. Solche Bescheidenheit scheint für Bürgermeister und schwarz-grüne Koalition von gestern zu sein. Wenn nun jedoch die Würfel in Richtung eines Rathausneubaus auf dem neuesten Stand der Technik gefallen sind, werden wir uns an der weiteren Planung konstruktiv beteiligen.“

Friedrich Oettler

Ende: Aus der Ratsfraktion FDP

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht: komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armbanduhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente. Tel. 0177/7381279, Fr. Kopenhagen

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Suche Rolexuhr für Privat! Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Die Hygienevorschriften halten wir ein.

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00€

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

ANKAUF

Ankauf: Kleidung aller Art, Pelze, Taschen, Näh- u. Schreibm., Spinnräder, Schmuck, Jagdzubeh., Orden, Kameras, Bernstein, Porzellan, Krüge, Bleikristall, Puppen, Teppiche, Gemälde, Zinn, altdt. Möbel, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Lampen, LP's.

Fa. Hartmann 0162-8971806

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

DIENTLEISTUNG

Badewannen-Neubeschichtung,
Garantie, **Fa. Derichsweiler**
Tel. 0221 - 25981779

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 26. November 2022
Annahmeschluss ist am:
21.11.2022 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR WACHTBERGER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Wachtberg
Bürgermeister Jörg Schmidt
Rathausstraße 34 · 53343 Wachtberg
· Politik
CDU Jürgen Kleikamp
SPD Lisa Wollmann
FDP Friedrich Oettler
UWG Hans Kirchner
Bündnis 90 / Die Grünen
Oliver Henkel
Wählervereinigung Unser Wachtberg
Ulrich Feyerabend

Kostenlose Haushaltsverteilung in Wachtberg. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Wachtberg. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingekommene

Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgeschickt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Denise Krug
Mobil 0174 5 97 33 28
d.krug@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

wir-wachtberger-online.de/e-paper
unsrerort.de/wachtberg

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unsererort.de.

ZEITUNG
DRUCK
WEB
FILM

RAUTENBERG MEDIA

Pecher Adventsmarkt und Mädelsflohmmarkt

Am 19. November findet auf dem Pecher Feuerwehrplatz ein Adventsmarkt und gleichzeitig in der Pecher Feuerwehrhalle ein Mädelsflohmmarkt statt. Wer seinen alten Klamotten ein neues Leben schenken will, ist herzlich eingeladen, sich am Mädelsflohmmarkt zu beteiligen. Von Kleidergröße XS bis XL (...) kann hier alles verkauft und erworben werden, was das Modeherz höher schlagen lässt. Es darf geschaut, gestöbert

und natürlich gekauft werden. Auf dem Platz vor der Halle wird es adventlich. An Verkaufsständen werden verschiedene vorweihnachtliche Artikel feilgeboten. Weiterhin wird es Aktionen zur Kinderbespaßung geben. Feuerkörbe sorgen auf dem Platz für eine anheimelnde Atmosphäre. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Neben Waffeln, Erbsensuppe und Bratwürstchen wird „Rheinischer Döppekuchen“ feilgebo-

ten. Kaltgetränke, Kinderpunsch und Feuerzangenbowle runden das kulinarische Angebot ab.

Wer sich als Verkäufer beim Mädelsflohmmarkt oder Adventsmarkt beteiligen möchte, kann sich unter der E-Mailadresse: ofapech@email.de für einen Verkaufsstand anmelden.

Die Teilnahme ist kostenlos!

Die beiden Veranstaltungen beginnen um 12 Uhr und finden ihren Abschluss um 20 Uhr.

Kindern ein Zuhause geben

Kreisjugendamt sucht Fachpflegefamilien

Rhein-Sieg-Kreis (db). Das Jugendamt des Rhein-Sieg-Kreises sucht Menschen, die bereit sind, für diese Kinder eine Fachpflegefamilie zu sein und ihnen Sicherheit, Verlässlichkeit und ein stabiles Bindungsangebot geben können. Voraussetzung ist, dass interessierte Paare, Singles oder Famili-

en bereit sind, den Kindern die notwendige Geborgenheit, Fürsorge, Struktur und Verlässlichkeit zu bieten. Wichtig ist ein verständnisvoller und toleranter Umgang mit der besonderen Lebenssituation der Kinder und ihren Herkunftsfamilien sowie die pädagogische Ausbildung von mindestens einem Elternteil. Für die Fachpflege sucht das Kreisjugendamt

Menschen, die sich ein familiäres Zusammenleben mit einem Pflegekind mit einem erhöhten erzieherischen Bedarf dauerhaft vorstellen können.

Simone Brede: 02241 / 13-2070 oder simone.brede@rhein-sieg-kreis.de oder

Beatrix Knitter: 02241 / 13-2649 oder beatrix.knitter@rhein-sieg-kreis.de.

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A^{POTHEKEN-NOTDIENST} ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 12. November

Apotheke zur Alten Post

Hauptstr. 94, 53340 Meckenheim, 02225/4040

Sonntag, 13. November

Friesdorf Apotheke

Annabergerstr. 159b, 53175 Bonn (Friesdorf), 0228/315648

Montag, 14. November

Schiller Apotheke

Akazienstraße 2, 53340 Meckenheim (Steinbüchel), 022259996373

Dienstag, 15. November

Venusberg-Apotheke

Sertürner Str. 37-39, 53127 Bonn (Venusberg), 0228 910150

Mittwoch, 16. November

Hubertus-Apotheke

Wormersdorfer Str. 42-44, 53359 Rheinbach (Wormersdorf), 02225/14646

Donnerstag, 17. November

Löwen-Apotheke

Hauptstr. 93, 53340 Meckenheim, 02225/2256

Freitag, 18. November

Forum-Apotheke

Am Wachtberggring 1-3, 53343 Wachtberg (Berkum), 0228/9239370

Samstag, 19. November

Rosen-Apotheke

Neuer Markt 46, 53340 Meckenheim, 02225/947463

Sonntag, 20. November

Akazien Apotheke

Akazienweg 8, 53177 Bonn, 0228/313131

Montag, 21. November

Ahorn Apotheke

Reichsstr. 51, 53125 Bonn (Röttgen), 0228/9250999

Dienstag, 22. November

Apotheke Theaterpassage

Koblenzer Str. 60, 53173 Bonn (Bad Godesberg), 0228/352258

Mittwoch, 23. November

Kurpark-Apotheke

Theaterplatz 13, 53177 Bonn (Bad Godesberg), 0228/353335

Donnerstag, 24. November

St. Anna-Apotheke

Kirchberg 2-4, 53179 Bonn (Lannesdorf), 0228/341616

Freitag, 25. November

Michaelis-Apotheke

Dorfplatz 6, 53340 Meckenheim (Merl), 02225/6715

Samstag, 26. November

Rodderberg-Apotheke

Konrad-Adenauer-Str. 48, 53343 Wachtberg (Niederbachem), 0228/943380

Sonntag, 27. November

Markt-Apotheke

Neuer Markt 11, 53340 Meckenheim, 02225/12555

Angaben ohne Gewähr

Krankenhäuser

Universitätskliniken, Venusberg
53127 Bonn
0228 / 287-0
Malteser Krankenhaus
Von-Hompesch-Straße
53123 Bonn-Duisdorf
0228 / 6481-0

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinder- und Jugendärztliche
Notfallpraxis Bonn
Robert-Koch-Straße 1
53115 Bonn
0228 / 2425444

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

linksrheinischer Rhein-Sieg-Kreis
01805 986700

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

linksrheinischer Rhein-Sieg-Kreis
015207327519

Gesundheitsagentur-AIDS-Hilfe Rhein-Sieg e.V.

Jeden Dienstag anonymer
HIV-Schnelltest 9.30 bis 13 Uhr
02241 / 9799982
Hippolytusstraße 48
53840 Troisdorf

POÉTES

Kanaltechnik
www.poeteskanaltechnik.de

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Euskirchen: 02251 - 51067
Rheinbach: 02226 - 91 13 10
Notdienst: 0700 - 47 06 47 06
(zum Ortstarif)

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|----------------------------|--------------------|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Hausnotruf – ein
Stück Lebensqualität
bewahren.**

Jetzt Infos anfordern:
Telefon 02241 59 69 79 60
hausnotruf@drk-rhein-sieg.de
www.drk-rhein-sieg.de/hausnotruf

Lust auf eine abwechslungsreiche Tätigkeit in unmittelbarer Nähe der ehemaligen Bundeshauptstadt Bonn?

Sie ...

- ... sind Apotheker*in oder PTA/PKA (m/w/d)
und suchen eine Stelle in Voll- oder Teilzeit?
- ... arbeiten gerne im Team und haben Freude am Umgang mit Menschen?
- ... übernehmen gerne verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben?
- ... möchten, dass Ihre Arbeit wert geschätzt wird?

Apotheker*in oder PTA/PKA (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Kunden mit Freude und Engagement beraten
- Kommunikation mit Pflegeeinrichtungen

Ihr Profil:

- Pharmazeutisch technische Assistent*in (PTA)
- Pharmazeutisch-kaufmännische*r Angestellte*r
- Apotheker*in

Wir bieten:

- ein sympathisches aufgeschlossenes Team
- Fortbildung im Hause
- moderne Arbeitsbedingungen
- abwechslungsreiche Tätigkeiten (Handverkauf und Heimversorgung)
- flexible Arbeitszeiten und übertarifliche Bezahlung

Kontakt:

Senden sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an:
joerg.vonwuefling@wachtberg-apotheke.de oder rufen sie Herrn von
Wülfig unter 0228 – 34 66 88 oder 0172 – 86 420 77 an.

Wir freuen uns, Sie schon bald als neues Team-Mitglied begrüßen zu dürfen.

www.wachtberg-apotheke.de



Wachtberg
APOTHEKE



VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

KARRIERE



NUTZE DEINE CHANCE



WWW.RAUTENBERG.MEDIA

**RAUTENBERG
MEDIA**

**Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf,
Bohnte und Berlin. Lernen Sie uns kennen:**

- 360° Media-Partner
- **ZEITUNG:** Zweitgrößter Wochenzeitungsverlag in Deutschland
- **DRUCK:** Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- **WEB:** Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- **FILM:** Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt

Vertriebsassistent (m/w/d)

für den RHEIN-SIEG-KREIS/BONN LINKSRHEINISCH gesucht.

Das bieten wir

- eine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeiteinteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Homeoffice-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Das sind Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Das bringen Sie mit

- Sie sind vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- Sprechen/schreiben gut/sehr gutes Deutsch
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Mailen Sie Ihre ausführliche Bewerbung inkl. Lebenslauf (.pdf) – unter dem Stichwort:
„Vertriebsassistent (m/w/d) – Rhein-Sieg-Kreis/Bonn linksrheinisch“ an: karriere@rautenberg.media
oder bewerben Sie sich **online**.



Service rund ums Haus
**Siegfried
Bungardt**

Tel. (02 28) 34 95 48
Fax (02 28) 9 53 66 12
Mobil: (01 71) 6 80 67 80

Wir suchen zur Zeit einen Hausmeister (M/W/D) in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Kontrollgänge durch die Objekte
- Geh-, Zuwege zu den Objekten sauber machen
- Mülltonnen bereit stellen
- Rasen mähen
- Rückschnittarbeiten
- Winterdienst

eine Reinigungskraft (M/W/D) in Teilzeit oder Minijob

Ihre Aufgaben:

- Treppenhäuser reinigen

Wir bieten eine Festanstellung auf langfristiger Basis in einem kleinen Familienbetrieb. Senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen gerne per E-Mail.

Im Henschel 16
53343 Wachtberg

www.hausmeisterservice-bungardt.de
Siegfried.Bungardt@t-online.de



PMPG*

* Du suchst was Passendes?

Wir suchen ausgezeichnete Kollegen.

Wir suchen:

- * Steuerberater (m/w/d)
- * Steuerfachangestellte (m/w/d)
- * Lohnbuchhalter (m/w/d)
- * Steuerfachwirte (m/w/d)
- * Bilanzbuchhalter (m/w/d)
- * Fibutroniker (m/w/d)
- * Rechtsanwaltsfachangestellte (m/w/d)

www.pmpg.de/karriere

Bergisch Gladbach | Bonn | Bornheim | Erftstadt | Euskirchen
Gerolstein | Köln | Luxemburg | Niederkassel | Siegen

STEUERBERATUNG | RECHTSBERATUNG | UNTERNEHMENSBERATUNG

*Wir machen's einfach.



Evangelische Kirchengemeinde Meckenheim

Für den Bereich der **Inklusiven Gemeindearbeit** der Evangelischen Kirchengemeinde Meckenheim suchen wir ab sofort eine/n

Heilpädagoge/in, Sozialpädagoge/in, Pädagoge/in, Diakon/in, Erzieher/in, Heilerziehungspfleger/in (m/w/d).

Wir bieten eine durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit von 20 Stunden, unterteilt in 10 Stunden im gemeindepädagogischen Bereich (Arbeitseinsatz in Meckenheim und 5 Stunden in Rheinbach) sowie 10 Stunden für die Koordinierung des Familienunterstützenden Dienstes (=FuD).

Ihre Aufgaben:

- Leitung und Konzepterstellung inklusiver Freizeitgruppen und gemeindlicher Projekte
- Gewinnung und Schulung von ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen
- Planung und Durchführung inklusiver Gemeindefreizeiten
- Gremienarbeit, Vernetzung, Sponsorenarbeit/Fundraising
- Beratung, Vernetzung und Hilfestellung für junge Menschen mit Beeinträchtigung im Schul- und Freizeitbereich und deren Angehöriger
- Koordinierung des Familienunterstützenden Dienstes (FuD)
- Wöchentliche Teamgespräche mit den FuD-Mitarbeiter*innen
- Individuelle Beratungs- und Hausbesuche von Betroffenen, Angehörigen und Eltern

Unsere Anforderungen an Sie:

- entsprechende Fachhochschul- oder Hochschulstudium bzw. abgeschlossene Ausbildung
- Berufserfahrung in der Arbeit mit Kindern und jungen Menschen mit Behinderung
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Selbständigkeit
- Flexibilität und Organisationsvermögen

Wir bieten:

- Ein engagiertes und motiviertes Team aus ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter*innen
- Eine Mitarbeitenden Vergütung nach BAT /KF einschließlich Zusatzversorgung
- Fort- und Weiterbildungen

Weitere Informationen erhalten Sie bei

Elke Steckenstein – Mitarbeiterin in der inklusiven Gemeindlichen Arbeit, elke.steckenstein@ekir.de

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum **20.11.2022** an das Gemeindebüro;

Ev. Kirchengemeinde Meckenheim
Markeeweg 7, 53340 Meckenheim

z.H. Frau Dr. Simone Gangl - Vorsitzende Presbyterium

Jetzt bei uns erleben!

BRILLANTES HÖREN
HÖRGERÄTE AUS MEISTERHAND

Jesuitenhof 1 | 53343 Wachtberg
Tel.: 0228 32406040

ZUBEHÖR FÜR MEHR KOMFORT UND UNABHÄNGIGKEIT

StreamLine TV

Direct Streaming in Dolby Digital Qualität



Mit StreamLine TV kann der Ton Ihres Fernsehers in Dolby Digital Qualität direkt in Ihre Hörgeräte übertragen werden. Es bietet eine intuitive, vollautomatische Bedienung für ein Hörerlebnis auf dem neuesten Stand der Technik. StreamLine TV bietet die bequemste Möglichkeit, mit der Familie fernzusehen, selbst wenn andere Familienmitglieder Hörgeräte tragen.

PerfectClean

Saubere Hörsysteme auf Knopfdruck



PerfectClean ist das erste medizinische Gerät, das alle Arten von Hörsystemen in einem Arbeitsgang reinigt, trocknet und desinfiziert. Das moderne und schlanke Design, kombiniert mit der besten Technologie, ermöglicht einen extrem einfachen und bequemen Gebrauch. PerfectClean erhält die optimale Funktionalität Ihres Hörsystems, Tag für Tag.

Brillantes Hören | Jesuitenhof 1 | 53343 Wachtberg | 0228/32406040